

PW-III



- DE | Betriebsanleitung
- GB | Operating Instructions
- FR | Instructions d'emploi
- IT | Istruzioni d'uso

PW-III



DE | Betriebsanleitung



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Allgemeines	4
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	4
2.2	Übersicht und Aufbau	5
2.3	Technische Merkmale	5
2.4	Technische Daten	5
3	Sicherheit	6
3.1	Sicherheitshinweise.....	6
3.2	Sicherheitskennzeichnung	6
3.3	Definition Fachpersonal/ Sachkundiger	6
3.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	7
3.5	Schutzausrüstung.....	7
3.6	Unfallschutz	7
3.7	Funktions- und Sichtprüfung	7
3.7.1	Mechanik.....	7
4	Einstellung und Bedienung.....	8
4.1	Einstellung.....	8
4.2	Bedienung	9
4.2.1	Nachfüllen Hydrauliköl	9
5	Wartung und Pflege.....	10
5.1	Wartung.....	10
5.1.1	Mechanik.....	10
5.2	Störungsbeseitigung.....	11
5.3	Reparaturen	11
5.4	Prüfungspflicht.....	11
5.5	Hinweis zum Typenschild.....	12
5.6	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	12
6	Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen.....	12

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Palettenwagen PW-III
Typ: PW-III
Artikel-Nr.: 51100011



Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: Jean Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:



Erdmannhausen, 25.09.2023.....
(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät (PW-III) ist ausschließlich geeignet für den Transport von Steinpaketen auf Paletten im Baustellenbereich. Paletten müssen seitlich unterfahren werden.

Das Gerät (PW-III) darf bei Hanglagen **nur** eingesetzt werden, wenn sie **nicht mehr wie 15° Neigung** betragen und die herrschenden Verhältnisse einen gefahrlosen Umgang zulassen.

Es muss gewährleistet sein, dass der Untergrund das Gesamtgewicht tragen kann.

Das Gerät (PW-III) kann sich bei Hanglagen von selbst in Bewegung setzen und erhebliche Schäden hervorrufen, wenn er nicht ausreichend fixiert ist.



Die zulässige Tragfähigkeit (WLL) darf nicht überschritten werden.



Das Gerät PW-III ist mit **keiner** Feststellbremse ausgestattet. Aus diesem Grund ist es **unbedingt** notwendig, dass das Gerät bei Hanglage zusätzlich mit Bremsklötzen fixiert wird.



Das Absenken der Last erzeugt eine unvermeidliche Quetschstelle für die Füße. Deshalb immer Abstand halten. Insbesondere sind Kinder gefährdet.



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebaute Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

Die Tragfähigkeit (WLL) und Nennweiten/Greifbereiche des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

2.2 Übersicht und Aufbau



1	Handgriff
2	Bedienhebel Hubzylinder
3	Gabelholmen (einstellbar)

Abb.1

2.3 Technische Merkmale

Hub bei Höchstlast:	Höchstbreite Palette:	Breite:	Länge:	Höhe:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Räderdruck:	Hydraulikölmenge:	Öltypen:		
Groß 3,5 kg/cm ² (min. 2,7/max. 3 bar) Klein 2 kg/cm ²	Zylinder blau/schwarz 0,5 l Zylinder grau 0,3 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5		

2.4 Technische Daten

Die genauen technischen Daten (wie z.B. Tragfähigkeit, Eigengewicht, etc.) sind dem Typenschild zu entnehmen.

3 Sicherheit

3.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.




Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

3.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN			
Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN			
Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definition Fachpersonal/ Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

3.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen **nur** Geräte **mit Handgriffen manuell** geführt werden.
Ansonsten besteht Verletzungsgefahr der Hände!

3.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

3.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- **Vorsicht bei Gewitter – Gefahr durch Blitzschlag!**
Je nach Intensität des Gewitters gegebenenfalls die Arbeit mit dem Geräte einstellen.



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- **Vorsicht bei nassen, angefrorenen, vereisten und verschmutzten Baustoffen!**
Es besteht die Gefahr des Herausrutschens des Greifgutes. → UNFALLGEFAHR!

3.7 Funktions- und Sichtprüfung

3.7.1 Mechanik



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

4 Einstellung und Bedienung

4.1 Einstellung

- Vor dem Arbeiten mit dem Gerät (PW-III) ist es notwendig, die Gabelholmen (3) auf den benötigten Abstand einzustellen.
- Die Gabelholmen (3) sind verschiebbar und können so stufenlos auf die Abmessung der Palette angepasst werden.

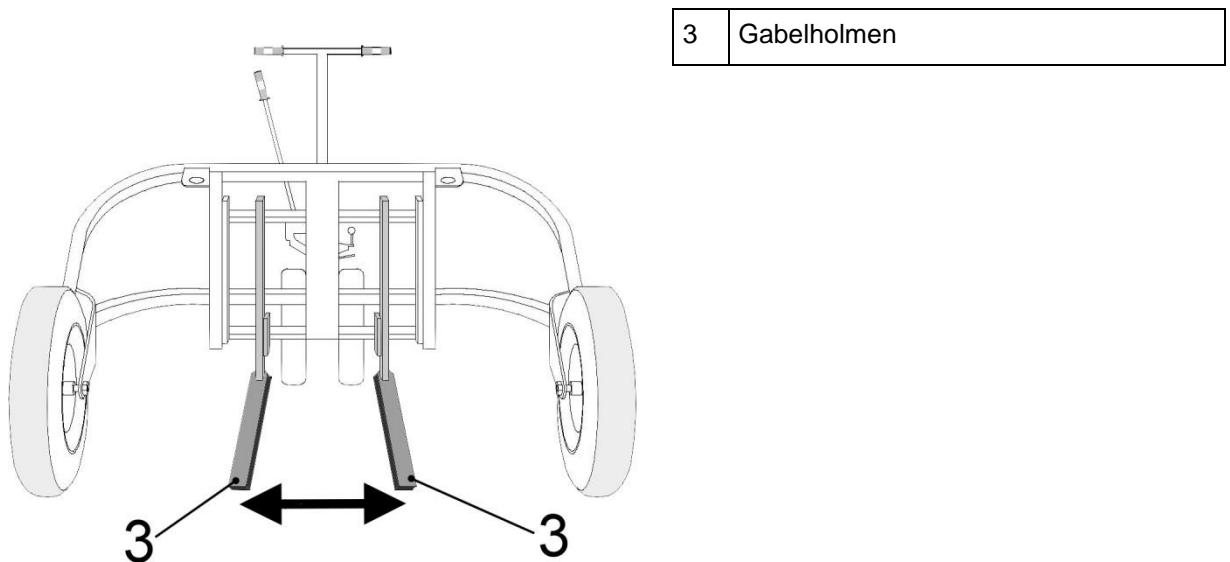


Abb. 1

4.2 Bedienung

- Zum Absenken der Gabelholmen (3) den am Hydraulikzylinder befindlichen **Bedienhebel II** entgegen dem Uhrzeigersinn betätigen, wodurch ein sanftes allmähliches Absenken erzielt wird.
- Sobald die Gabelholmen (3) weit genug abgesenkt sind, kann dem Gerät (PW-III) unter die zu hebende Palette gefahren werden.
- Zum Heben der Last (Palette) **Hubhebel I** aus **Stellung 1** in **Stellung 2** und umgekehrt zu bringen, um die gewünschte Höhe zu erreichen (Höchsthöhe 200 mm). Berücksichtigen, dass die Aktion nur erfolgt, wenn sich **Bedienhebel II** auf **Stellung 1** befindet.
- Das Gerät (PW-III) lässt sich nun an den Bestimmungsort bewegen. Zum Absenken der Last (Palette) den am Hydraulikzylinder befindlichen **Bedienhebel II** entgegen dem Uhrzeigersinn betätigen, wodurch ein sanftes allmähliches Absenken erzielt wird.



Das Absenken der Last erzeugt eine unvermeidliche Quetschstelle für die Füße. Deshalb immer Abstand halten. Insbesondere sind Kinder gefährdet.



Das Gerät (PW-III) ist mit **keiner** Feststellbremse ausgestattet. Aus diesem Grund ist es **unbedingt** notwendig, dass das Gerät (PW-III) bei Hanglage zusätzlich mit Bremsklötzen fixiert wird. Um ein eventuelles Wegrollen des Gerätes zu vermeiden. **Unfallgefahr!**

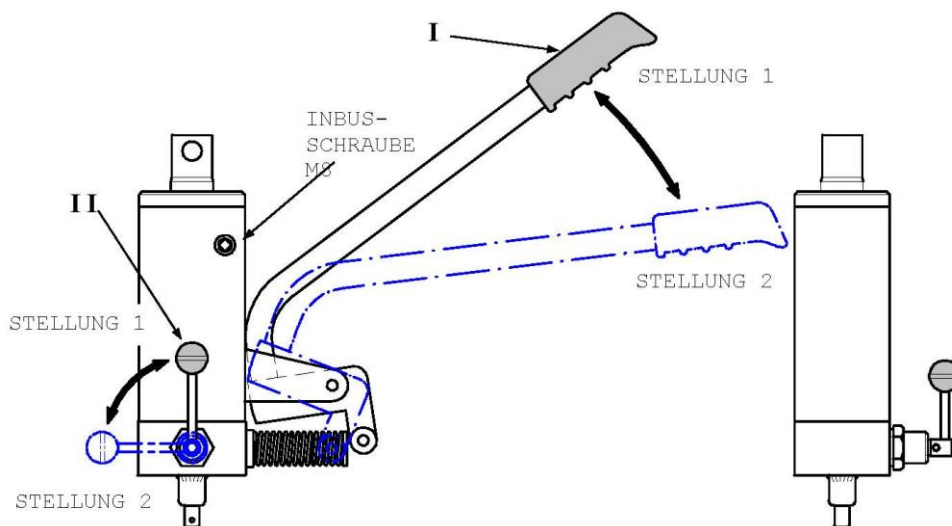


Abb. 2



- Es ist darauf zu achten, dass sich das Gerät (PW-III), wenn es nicht in Betrieb ist, im abgesenkten Zustand befindet. So kann die Standzeit der Hydraulik erhöht werden.

4.2.1 Nachfüllen Hydrauliköl

Folgendermaßen vorgehen, wenn im Zylinder Öl nachgefüllt werden muss:

- Gabelholmen (3/Abb. 1) des Hubwagens durch Drehen des **Bedienhebels II** entgegen dem Uhrzeigersinn absenken.
- Am Zylinder befindliche **Inbusschraube M8** (siehe Abb. 2) lösen und durch diese Öffnung bis zum Überlaufen Öl nachfüllen.

5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.

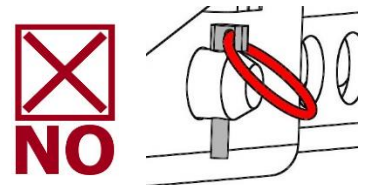
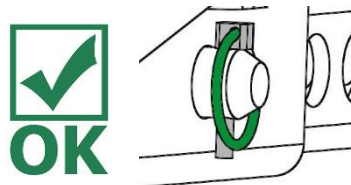


Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder, Ketten auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Alle vorhandenen Gleitführungen, Zahnstangen, Gelenke von beweglichen Bauteilen oder Maschinenbaukomponenten sind zur Reduzierung von Verschleiß und für optimale Bewegungsabläufe einzufetten/ zu schmieren (empfohlenes Schmierfett: <i>Mobilgrease HXP 462</i>). Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfindervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

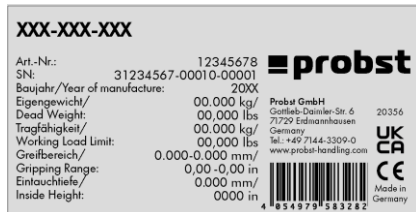
1)



5.5 Hinweis zum Typenschild



- Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.
- Die maximale Tragfähigkeit (WLL) gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragfähigkeit (WLL) darf **nicht** überschritten werden.
- Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

5.6 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige **Original-Betriebsanleitung** mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original-Betriebsanleitung mit zuliefern)!

6 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung/ zum Recyceln vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national/ länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt/recycelt werden!



Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Wartungsnachweis



Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden. ¹⁾

¹⁾ per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____
 Gerätetyp: _____ Artikel-Nr.: _____
 Geräte-Nr.: _____ Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

Wartungsarbeiten nach 50 Betriebsstunden		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

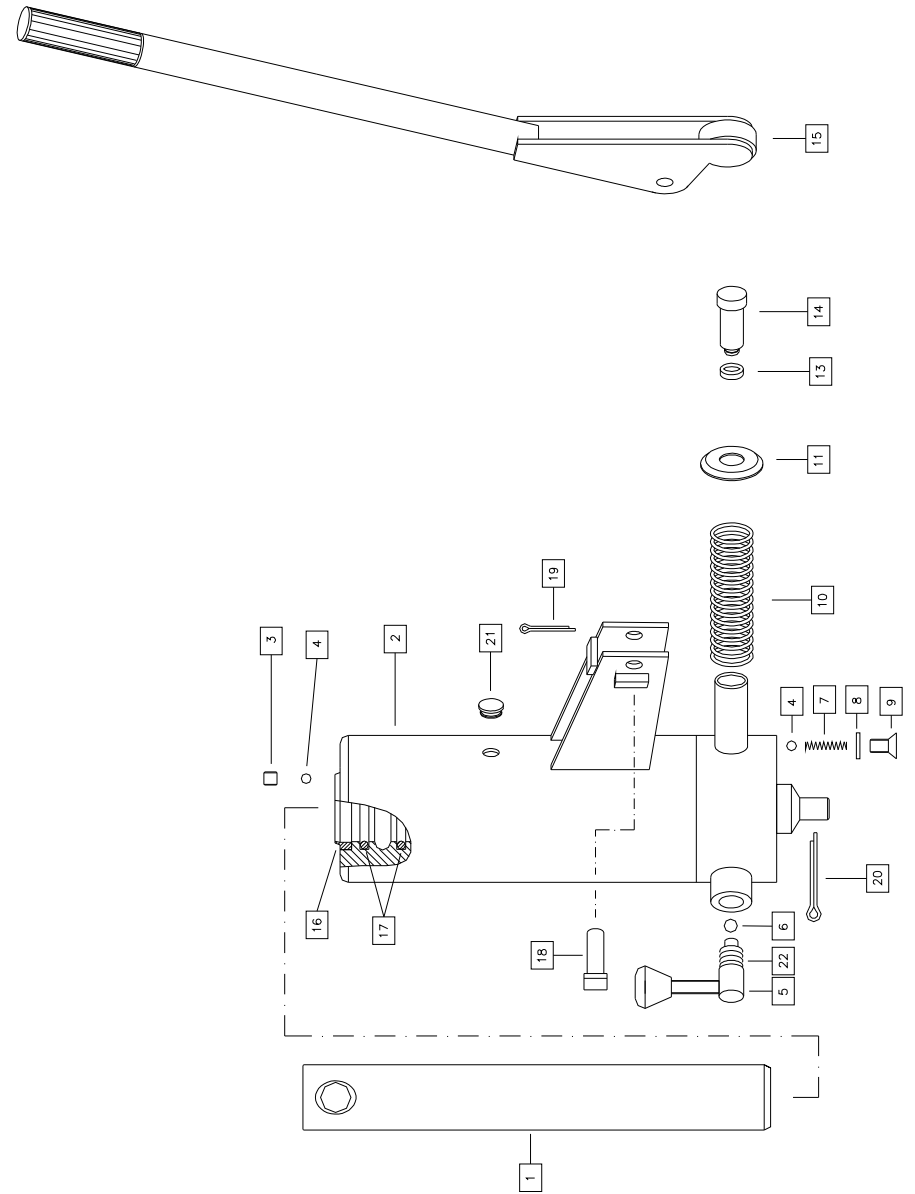
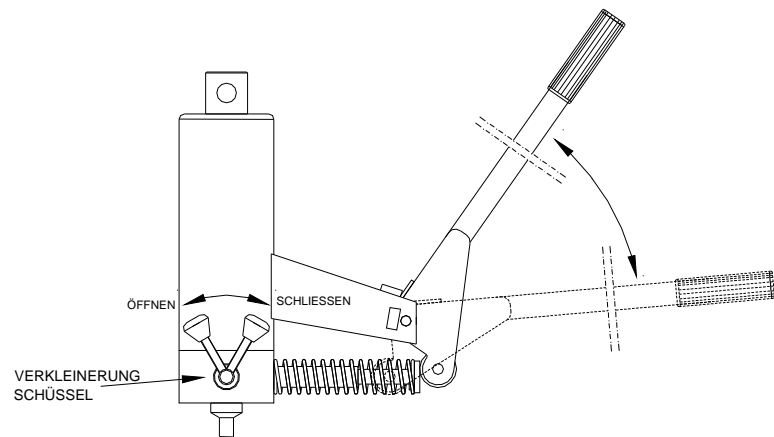
Wartungsarbeiten 1x jährlich		
Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift
		Wartung durch Firma:
		Stempel
	
		Name / Unterschrift

DE

FUNKTIONSWEISE

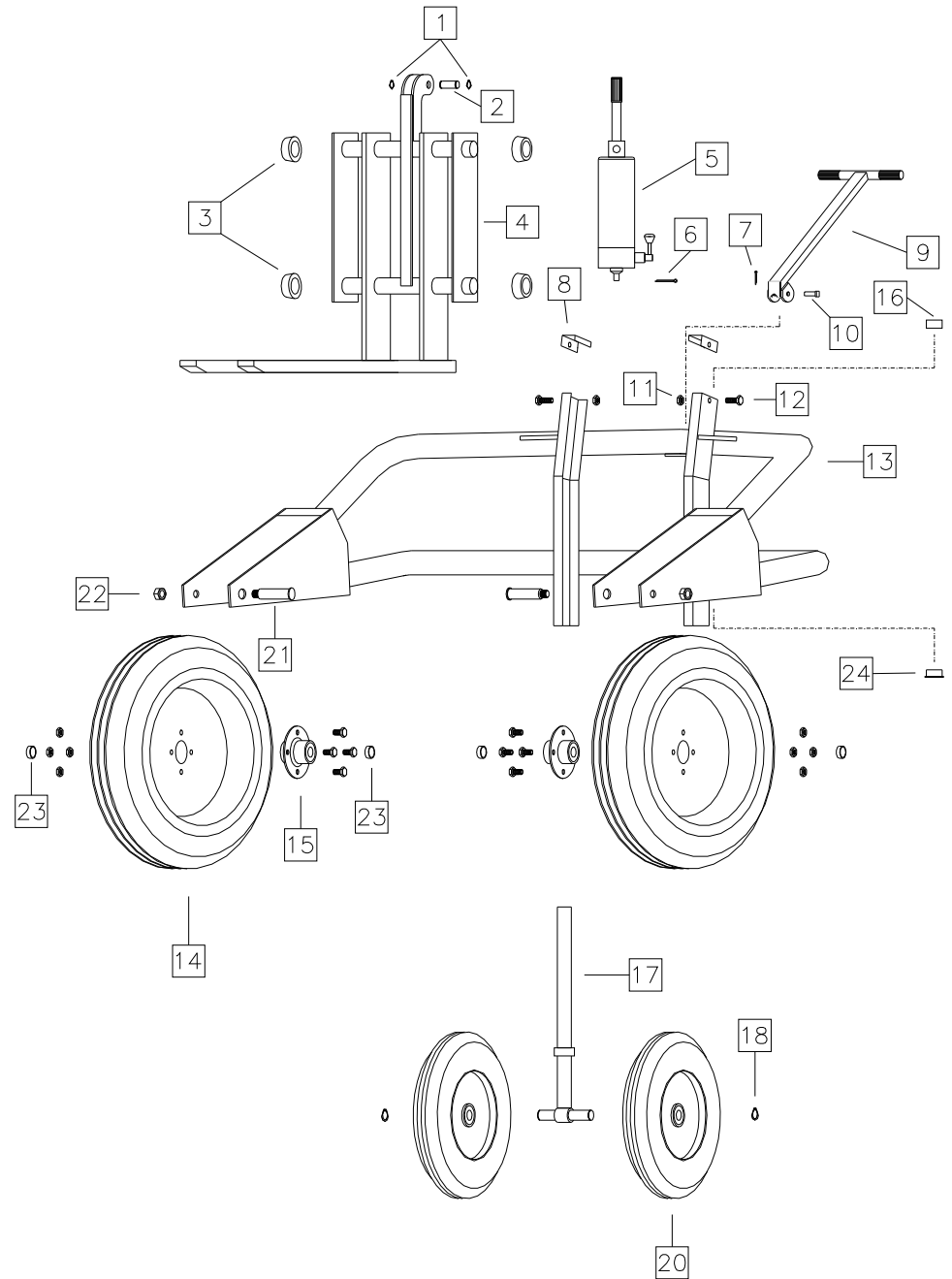
HEBEN:-DEN ABLASSHAHN SCHLIESSEN
-DEN PUMPENHEBEL BETÄTIGEN

SENKEN:-DEN ABLASSHAHN ÖFFNEN



MONTAGE DES PALETTENHUBWAGENS H-2

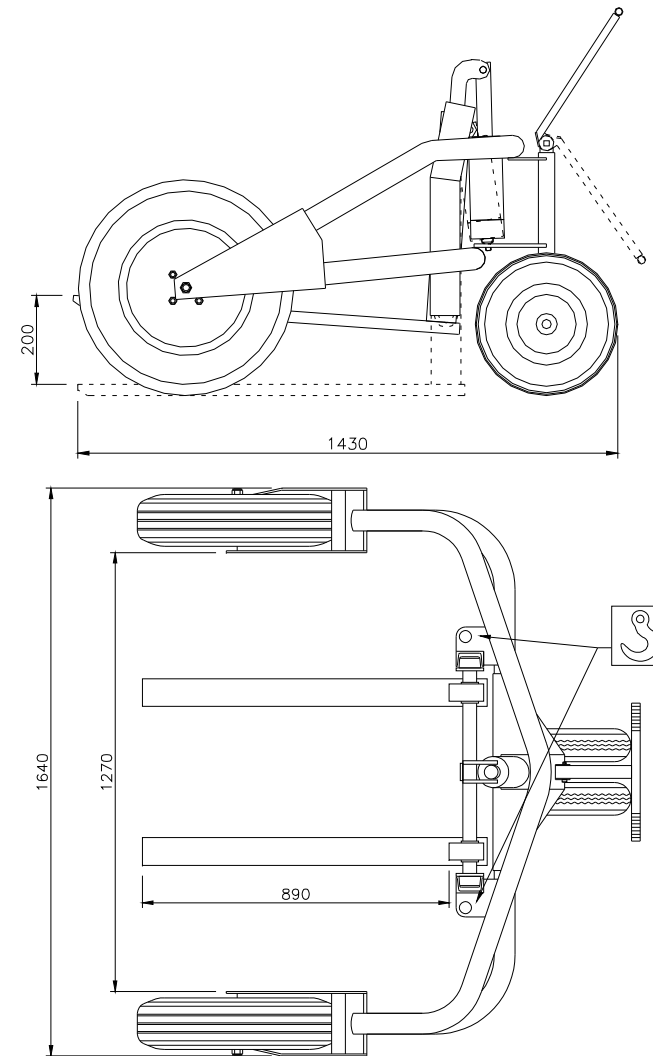
N°	CODE	BEZEICHNUNG
1	360000	Sicherungsbügel Ø18
2	090000	Bolzen Ø18
3	300000	Laufrolle
4	020000	Gabelsatz
5	030000	Hydraulikpumpe
6	110000	Splint 5x50
7	100000	Splint 3x30
8	320000	Deckel Gabelführung
9	060000	Lenkstange
10	032300	Bolzen Ø10
11	160000	Schraubenmutter M-12
12	180000	Schraube 12x30
13	010000	Chassis H-2
14	280000	Rad 155-13"
15	220001	Stahlnabe H-2
16	330000	Lagerbuchse, selbstschmierend
17	040000	Lenkachse
18	200000	Sicherungsbügel Ø25
20	270000	Rad 3.50-8"
21	050000	Achse H-2
22	190000	Selbstsichernde Schraubenmutter M-18
23	260000	Lagerbuchse
24	340000	Lagerbuchse, selbstschmierend mit Begrenzungsscheibe



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

MONTAGE HYDRAULIKPUMPE

Nº	CODE	BEZEICHNUNG
1	030800	Stange
2	030100	Hydraulikgehäuse
3	032100	Gewindestift
4	031400	Kugel 6 mm.
5	030400	Ablasshahn
6	031300	Kugel 8 mm.
7	031200	Feder
8	031900	Unterlegscheiben
9	032000	Schraube
10	031100	Feder
11	030900	Dichtscheibe
13	031700	Flanschring
14	030300	Pumpenkolben
15	030200	Hebel
16	031800	Schaber
17	031500	Runddichtring
18	032300	Bolzen
19	100000	Splint 3x30
20	110000	Splint 5x50
21	032200	Stopfen
22	031600	Runddichtring



Net Gewicht: 173 kg

Maximale Tragkraft: 1.500 kg

PW-III



GB | Operating Instructions



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Contents

1	EC-Declaration of Conformity / UKCA-Declaration of Conformity	3
2	General	4
2.1	Authorized use	4
2.2	Survey and construction.....	4
2.3	Technical Data	5
2.4	Technical Characteristics	5
2.5	Technical data	5
3	Safety.....	6
3.1	Safety symbols	6
3.2	Safety Marking	6
3.3	Definition skilled worker / specialist.....	6
3.4	Personal safety requirements	7
3.5	Protective equipment.....	7
3.6	Accident prevention.....	7
3.7	Function Control	7
3.7.1	General	7
4	Setting and operation	8
4.1	Setting	8
4.2	Operation.....	9
4.2.1	Refilling hydraulic oil	9
5	Maintenance and care	10
5.1	Maintenance	10
5.1.1	Mechanics	10
5.2	Trouble shooting.....	11
5.3	Repairs	11
5.4	Safety procedures	11
5.5	Hints to the type plate.....	12
5.6	Hints to the renting/leasing of PROBST devices	12
6	Disposal / recycling of devices and machines.....	12

We hereby reserve the right to make changes to the information and illustrations in the operating instructions.

1 EC-Declaration of Conformity / UKCA-Declaration of Conformity

Description: PW-III pallet trolley
 Type: PW-III
 Order number: 51100011

Manufacturer: Probst GmbH
 Gottlieb-Daimler-Straße 6
 71729 Erdmannhausen, Germany
 info@probst-handling.de
 www.probst-handling.com



Importer: Probst Ltd
 Unit 2 Fletcher House
 Stafford Park 17
 Telford Shropshire TF3 3DG, United Kingdom
 www.probst-handling.co.uk
 sales@probst-handling.co.uk



The machine described above complies with the relevant requirements of the following EU directives:
The object of the declaration described above is in conformity with the relevant UK-Regulations and UK-Guidelines:

EC-machinery directive 2006/42/EC (Reference: OJ L 157, 09.06.2006)

UK-Regulation: Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 (SI 2008 No. 1597)

The following standards and technical specifications were used:

DIN EN ISO 12100

Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction

UK-Regulation: BS EN ISO 12100-1:2003+A1:2009

DIN EN ISO 13857

Safety of machinery - safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs.

UK-Regulation: BS EN ISO 13857:2019

Authorized person for EC-documentation:

Name: Jean Holderied
 Address: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Authorized person for UK-documentation:

Name: Nigel Hughes
 Address: Probst Ltd ; Unit 2 Fletcher House; Stafford Park 17; Telford Shropshire TF3 3DG, United Kingdom

Signature, information to the subscriber:



Erdmannhausen, 26.09.2023.....
 (Eric Wilhelm, Managing Director)

2 General

2.1 Authorized use

The device pallet cart (PW-III) exclusively suitable for transporting of stone slabs (on pallets) on a building site (on even ground). Underride the pallets sidewise.

The device (PW-III) may **only** be used on sloping locations with **not more than 15°** (slope) and if the conditions on the area allows a safety handling with this device.

The ground must be able to carry the full weight.

The device (PW-III) can set by itself on sloping locations and cause considerable damages, if it is not sufficiently fixed.



The permissible working load limit (WLL) must not be exceeded.



The device (PW-III) is equipped with **no parking brake**. For this reason it is absolutely necessary that the device is fixed with sloping location additionally with **brake blocks**.



When lowering the load pay attention. Danger of squeezing the feet! Therefore, always keep distance. In particular, children are at risk.



NOT ALLOWED ACTIVITIES:

Unauthorized alterations of the device and the use of any self-made additional equipment could cause danger and are therefore **forbidden!**

Never exceed the **carrying capacity/working load limit (WLL)** and the **nominal width/nominal size** of the device.

All unauthorized transportations with the device are not allowed:

- Transportation of people and animals.
- Transportation of other loads and materials than described in this manual.
- Never suspend any goods with ropes, chains or similar at the device.



- The device is only designed for the use specified in this documentation.
- Every other use is not authorized and is forbidden!
- All relevant safety regulations, corresponding legal regulations, especially regulations of the declaration of conformity, and additional local health and safety regulations must be observed.



Prior to every operation the user **must** ensure that:

- The equipment is suited to the intended operation
- the functioning and the working condition of the equipment is examined
- the load is suitable to be handled.

Any doubts about instructions should be raised with the manufacturer prior to use.

2.2 Survey and construction



1	Handle
2	Lever for lifting cylinder
3	Fork legs (adjustable)

Fig. 1

2.3 Technical Data

Type:	Max. Pallet Length	Distance between forks	Working load limit (WLL)	Dead weight
PW III	1.250 mm [49"]	adjustable	1.500 kg [3,300 lbs]	195 kg [430 lbs]

2.4 Technical Characteristics

Maximum Load Height:	Maximum Pallet Width:	Width:	Length:	Height:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Tyre pressure:	Hydraulic oil volume:	Types of oil:		
Large 3,5 kg/cm ² (min. 2,7 / max. 3 bar)	Cylinder blue/black 0,5 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5		
Small 2 kg/cm ²	Cylinder grey 0,3 l			

2.5 Technical data

The exact technical data (carrying capacity / working load limit (WLL), dead weight, etc.) are listed on the type plate.

3 Safety

3.1 Safety symbols



Danger to life!

Identifies imminent hazard. If you do not avoid the hazard, death or severe injury will result.



Hazardous situation!

Identifies a potentially hazardous situation. If you do not avoid the situation, injury or damage to property can result.



Prohibition!

Identifies imminent a prohibition. If you do not avoid the prohibition, death and severe injury, or damage to property will result.



Important informations or useful tips for use.

3.2 Safety Marking

WARNING SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.	Size
	Danger of squeezing the hands.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

REGULATORY SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.	Size
	Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions).	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definition skilled worker / specialist

Only skilled workers or specialists are allowed to carry out the installation-, maintenance-, and repair work on this device!

Skilled workers or specialists must have for the following points (if it applies for this device), the necessary professional knowledge.

- for mechanic
- for hydraulics
- for pneumatics
- for electrics

3.4 Personal safety requirements



Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions). Only qualified, authorized personal is allowed to operate the device and all devices which are connected (lifting device/carrier).



The **manual guiding** is **only** allowed for devices **with handles**.
Otherwise there is a risk of injury to the hands!

3.5 Protective equipment

The protective equipment must consist, according to the safety regulations of the following parts:

- Protective clothing
- Safety gloves
- Safety shoes

3.6 Accident prevention



- The workplace has to be covered for unauthorized persons, especially children.
- **Caution at thunderstorm - danger of lightning!**
Depending on the intensity of the thunderstorm, stop working with the device if necessary.



- The workplace must be sufficiently illuminated.
- **Be careful with wet, frozen, iced and dirty building materials! There is a danger of the gripping material slipping out. → DANGER OF ACCIDENT!**

3.7 Function Control

3.7.1 General



- Before every usage of the device check the functions and the working condition.
- Maintenance and lubrication are only permitted when device is shut down!



- Do not use the device, until all faults which can cause safety hazards are removed.
- If there are any cracks, splits or damaged parts on any parts of the device, immediately stop using it.

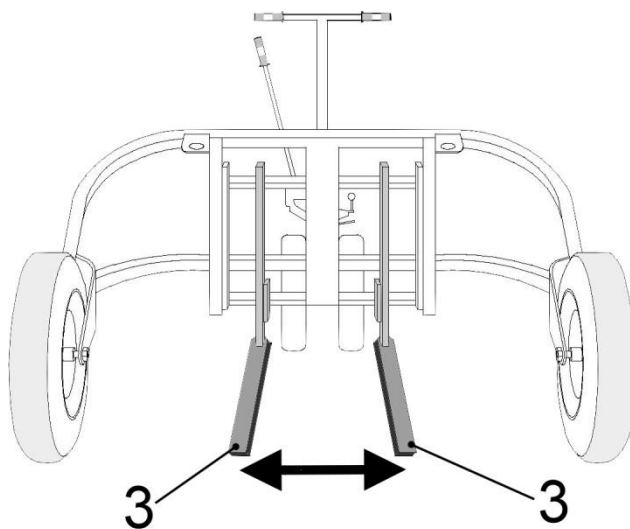


- The operating instructions must be available at the workplace every time.
- Do not remove the type plate of the machine.
- Unrecognisable information signs (such as regulatory or prohibition signs) must be replaced.

4 Setting and operation

4.1 Setting

- Before working with the device (PW-III), it is necessary to adjust the fork bars (3) to the required distance.
- The fork bars (3) are movable and can thus be continuously adjusted to the dimensions of the pallet.



3	Fork spars
---	------------

Abb. 1

4.2 Operation

- To lower the fork arms (3), actuate the **operating lever II** located on the hydraulic cylinder counterclockwise, which achieves a smooth gradual lowering.
- As soon as the fork arms (3) are lowered far enough, the device (PW-III) can be moved under the pallet to be lifted.
- To lift the load (pallet), move **lifting lever I from position 1 to position 2** and vice versa to reach the desired height (maximum height 200 mm).
Take into account that the action is performed only when **Control lever II is in position 1**.
- The device (PW-III) can now be moved to the destination. To lower the load (pallet), operate the **operating lever II** located on the hydraulic cylinder counterclockwise, which will achieve a smooth gradual lowering.



Lowering the load creates an unavoidable pinch point for the feet. Therefore, always keep your distance. Children are particularly at risk.



The device (PW-III) is equipped with **no** parking brake. For this reason, it is **absolutely** necessary that the unit (PW-III) is additionally fixed with brake blocks on slopes. To prevent the unit from rolling away. **Danger of accident!"**

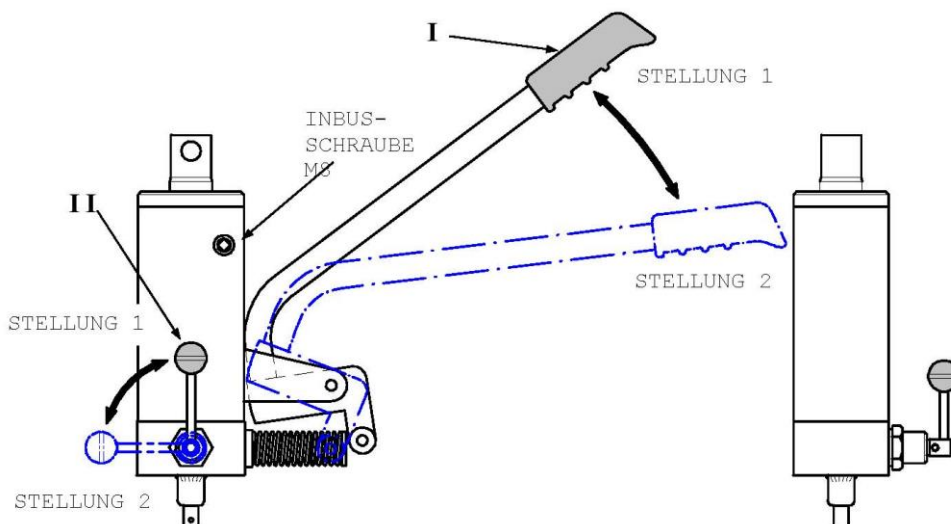


Abb. 2



- Make sure that the unit (PW-III) is in the lowered state when it is not in operation. In this way, the service life of the hydraulics can be increased.

4.2.1 Refilling hydraulic oil

Proceed as follows if oil needs to be topped up in the cylinder:

- Lower the fork spars (3/Fig. 1) of the lifting carriage by turning the **operating lever II** counterclockwise.
- Loosen the **M8 Allen screw** located on the cylinder (see Fig. 2) and refill oil through this opening until it overflows.

5 Maintenance and care

5.1 Maintenance



To ensure the correct function, safety and service life of the device the following points must be executed in the maintenance interval.

Used **only original spare parts**, otherwise the warranty expires.

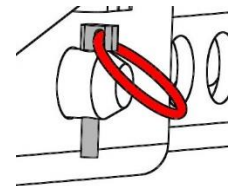
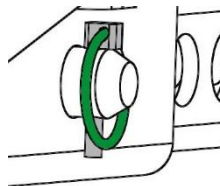


All operations may only be made in unpressurised, electro less and closed state of the device!

5.1.1 Mechanics

MAINTENANCE PERIOD	Work to be carried out
Initial inspection after 25 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Check or retighten all fixing screws (may only be carried out by a qualified person).
Every 50 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Retighten all fixing screws (make sure that the screws are retightened according to the valid tightening torques of the corresponding strength classes). Check all existing safety elements (such as folding pins) for proper function and replace defective safety elements. → 1) Check all joints, guides, pins and sprockets, chains for proper function, readjust or replace if necessary. Check gripper jaws (if present) for wear and clean, replace if necessary. All existing sliding guides, rack gears and joints of moving parts or machine components must be greased / lubricated to reduce wear and for optimum movement sequences (recommended grease: Mobilgrease HXP 462). Lubricate all grease nipples (if present) with grease gun.
At least 1x per year (shorten the inspection interval in case of harsh operating conditions)	<ul style="list-style-type: none"> Inspection of all suspension parts, as well as bolts and brackets. Inspection for cracks, wear, corrosion and functional safety by an expert.

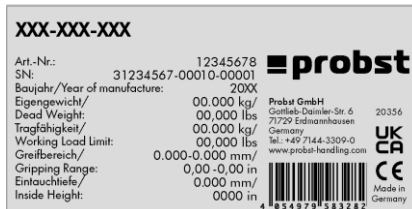
1)



5.5 Hints to the type plate



- Type, serial-number and production year are very important for the identification of your device. If you need information to spare-parts, warranty or other specific details please refer to this information's.
- The maximum carrying capacity/working load limit (WLL) is the maximum load which can be handled with the device. **Do not** exceed this carrying capacity/working load limit (WLL).
- If you use the device in combination with other lifting equipment (Crane, chain hoist, forklift truck, excavator) consider the deadweight of the device.



Example:

5.6 Hints to the renting/leasing of PROBST devices



With every renting/leasing of PROBST devices the **original operating instructions must be included** unconditionally (in deviation of the user's country's language, the respective translations of the original operating instructions must be delivered additionally)!

6 Disposal / recycling of devices and machines



The product **may only** be taken out of service and prepared for disposal / recycling by qualified personnel. Correspondingly existing **single components** (such as metals, plastics, liquids, batteries/rechargeable batteries etc.) **must** be disposed of/recycled in accordance with the nationally/country-specific applicable laws and **disposal regulations!**



The product must not be disposed of in household waste!

Proof of maintenance



Warranty claim for this machine only apply for performance of the mandatory maintenance works (by an authorised specialist workshop)! After each completed performance of a maintenance interval the included form must be fill out, stamped, signed and send back to us immediately. ¹⁾

¹⁾ via e-mail to service@probst-handling.de / via fax or post

Operator: _____
 Device type: _____ Article -No.: _____
 Device-No.: _____ Year of make: _____

First inspection after 25 operating hours		
Date:	Maintenance work:	Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature

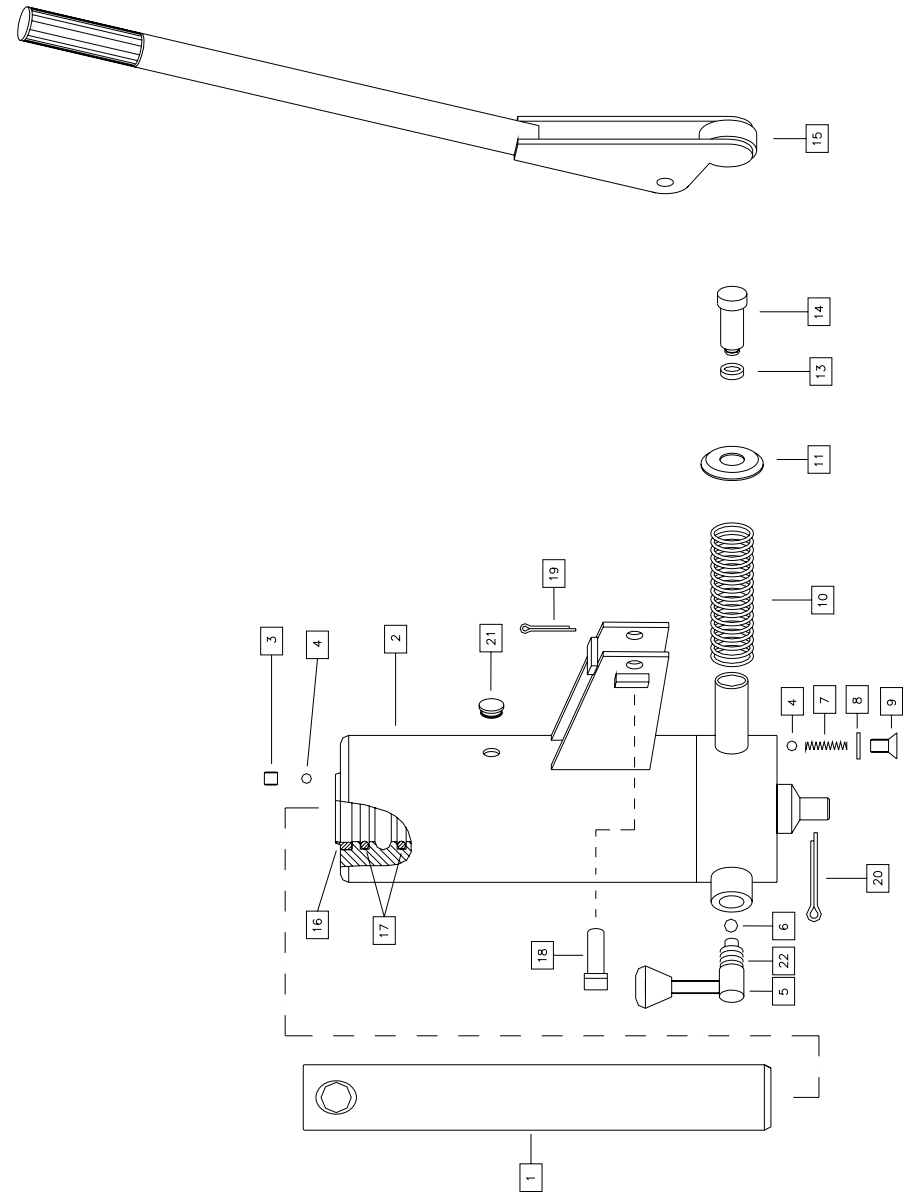
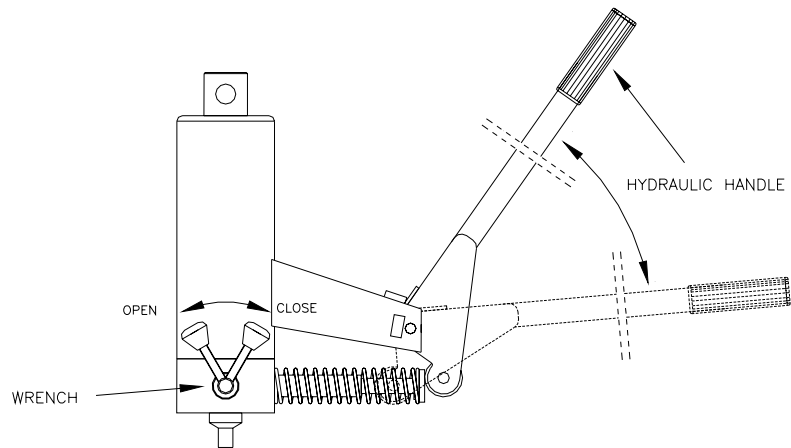
All 50 operating hours		
Date:	Maintenance work:	Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature
		Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature
		Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature

Minimum 1x per year		
Date:	Maintenance work:	Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature
		Inspection by company:
		Company Stamp
	
		Name / Signature

OPERATION INSTRUCTIONS

UP: - CLOSE THE WRENCH
- OPERATE THE HYDRAULIC HANDLE

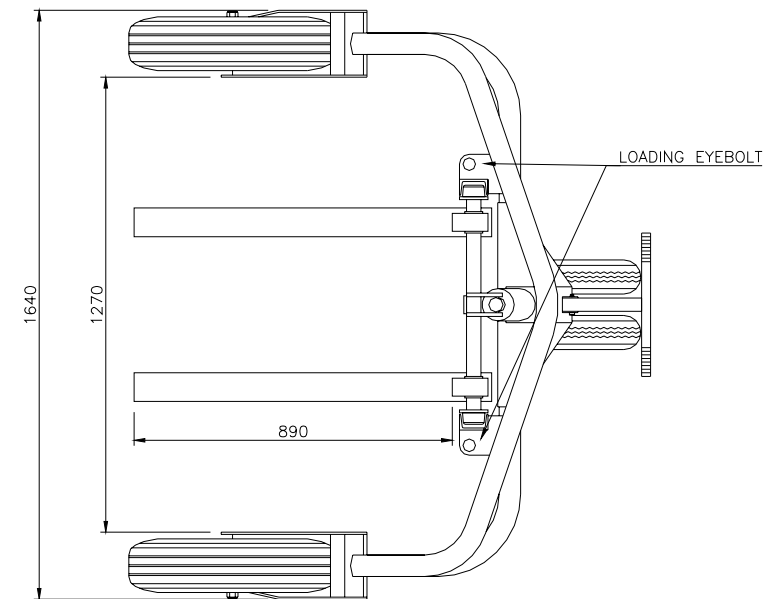
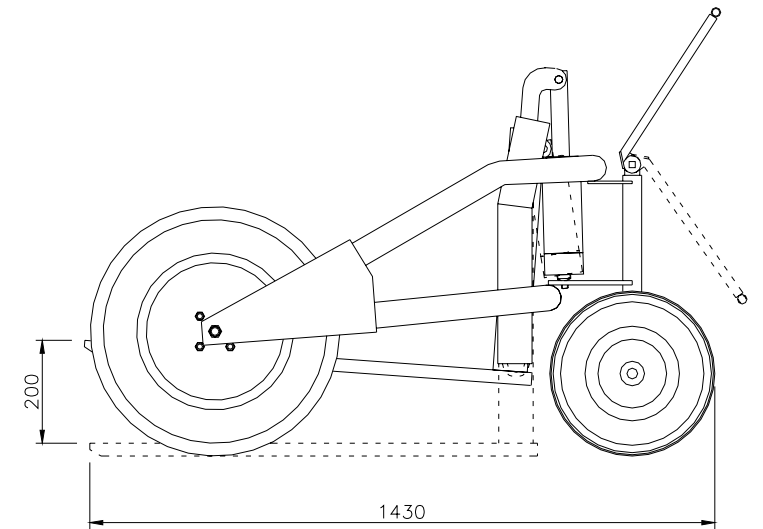
DOWN: - OPEN THE WRENCH



HYDRAULIC OF PALLET TRUCK H-2. SPARE PARTS

Nº	CODE	DESIGNATION
1	030800	Piston
2	030100	Hydraulic stiff
3	032100	Prisoner
4	031400	Ball 6 mm.
5	030400	Wrench
6	031300	Ball 8 mm.
7	031200	Spring
8	031900	Washer
9	032000	Screw
10	031100	Spring
11	030900	Protective
13	031700	Towing eye
14	030300	Offset piston
15	030200	Hyd. Handle
16	031800	Scraper
17	031500	O Ring
18	032300	Bolt $\varnothing 10$
19	100000	Pin 3x30
20	110000	Pin 5x50
21	032200	Cap
22	031600	O Ring

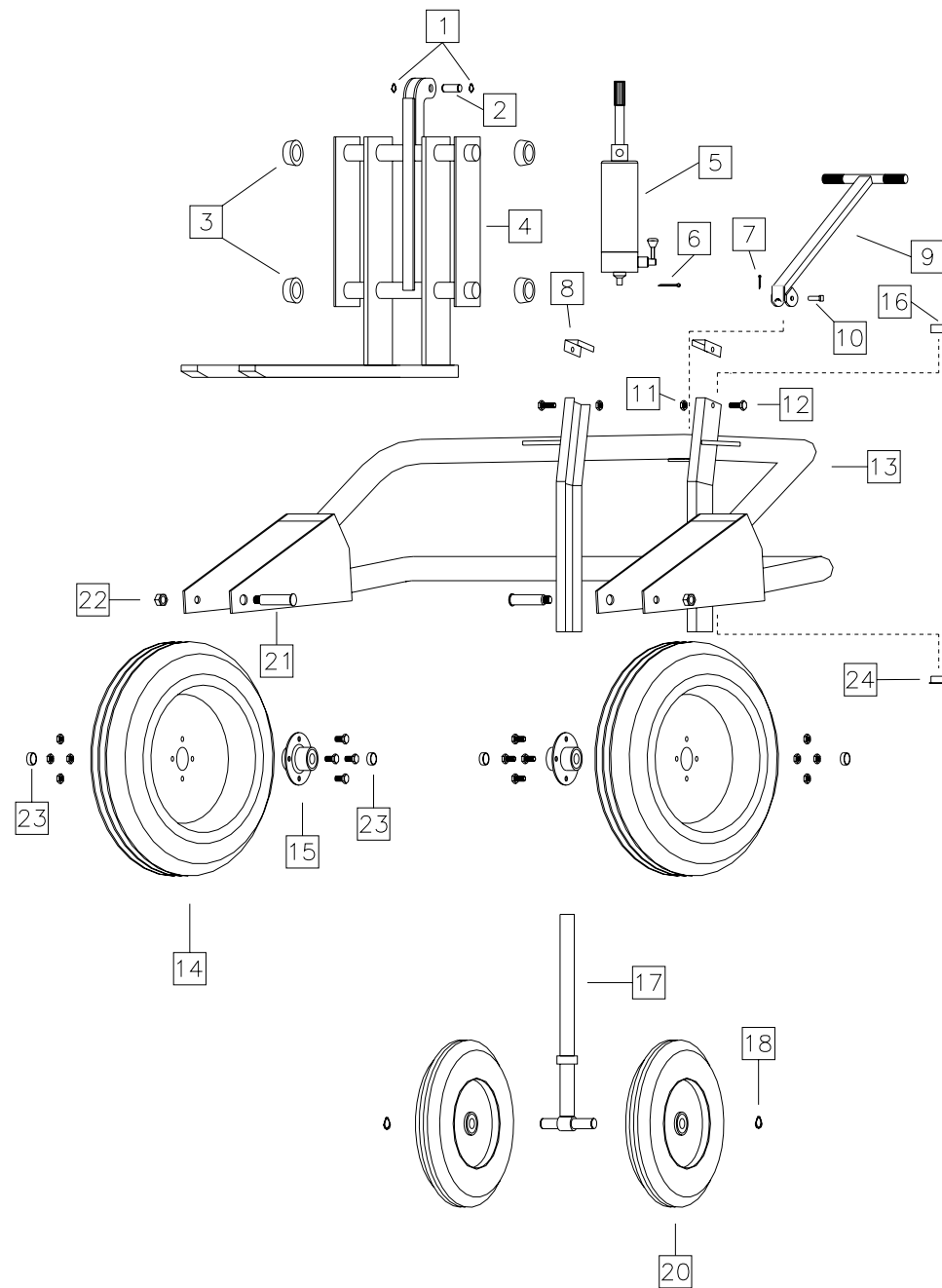
TECHNICAL CHARACTERISTICS



NET WEIGHT: 173 Kg
MAXIMUM LOAD CAPACITY: 1,500 Kg

PALLET TRUCK H-2 SPARE PARTS

Nº	CODE	DESIGNATION
1	360000	Ring Ø18
2	090000	Bolt Ø18
3	300000	Roller
4	020000	Fork grouping
5	030000	Hydraulic
6	110000	Pin 5x50
7	100000	Pin 3x30
8	320000	Forks frontwall cover
9	060000	Handle
10	032300	Bolt Ø10
11	160000	Nut M-12
12	180000	Screw 12X30
13	010000	Chassis H-2
14	280000	Wheel 155-13"
15	220001	Steel axle housing H-2
16	330000	Self-lubricated bushing
17	040000	Guiding axle
18	200000	Ring Ø25
20	270000	Wheel 3.50-8"
21	050000	Axle H-2
22	190000	Auto-locking nut M-18
23	260000	Separating bushing
24	340000	Self- lubricated bushing with rim



PW-III



FR | Instructions d'emploi

Sommaire

1	CE-Déclaration de Conformité	3
2	Généralités	4
2.1	Utilisation conforme	4
2.2	Vue d'ensemble et structure	5
2.3	Caractéristiques techniques	5
2.4	Caractéristiques techniques	5
3	Sécurité	6
3.1	Instructions de sécurité	6
3.2	Signalisation de sécurité	6
3.3	Définition personnel spécialisé / expert	6
3.4	Mesures de sécurité personnelle	7
3.5	Equipment de protection	7
3.6	Protection contre les accidents	7
3.7	Essai de fonctionnement et inspection visuelle	7
3.7.1	Généralités	7
4	Réglage et fonctionnement	8
4.1	Réglage	8
4.2	Fonctionnement	9
4.2.1	Ajouter de l'huile hydraulique	9
5	Maintenance et entretien	10
5.1	Maintenance	10
5.1.1	Mécanique	10
5.2	Élimination des dérangements	11
5.3	Réparations	11
5.4	Devoir de contrôle	11
5.5	Informations concernant la plaque signalétique	12
5.6	Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST	12
6	Elimination / recyclage des appareils et des machines	12

Nous nous réservons le droit de modifier les informations et les illustrations du mode d'emploi.

1 CE-Déclaration de Conformité

Description: Diablot pour le transport de palettes PW-III
Type: PW-III
N° de commande: 51100011



Fabricant: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

La machine décrite ci-dessus est conforme aux exigences applicables des directives UE suivantes :

Idée directrice EC 2006/42/CE

Les normes et spécifications techniques suivantes ont été utilisées:

DIN EN ISO 12100

Sécurité des machines – Principes généraux de conception – Appréciation du risque et réduction du risque

DIN EN ISO 13857


Sécurité des machines — Distances de sécurité empêchant les membres supérieurs et inférieurs d'atteindre les zones dangereuses.

Personne autorisée pour EC-documentation:

Nom: Jean Holderied

Adresse: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Signature, informations ou signataire:

Erdmannhausen, 26.09.2023.....
(Eric Wilhelm, Directeur général)

2 Généralités

2.1 Utilisation conforme

L'engin (PW-III) est exclusivement conçu pour transporter des paquets de pavés sur des palettes sur les chantiers. Les palettes doivent pouvoir être soulevées par les côtés.

L'engin (PW-III) peut être utilisé sur des terrains en pente **à condition que l'inclinaison ne dépasse pas 15°** et que les conditions ambiantes permettent une utilisation sans risque.

Il faut s'assurer que le sol supporte le poids total admissible.

Sur les terrains en pente, l'engin (PW-III) peut se mettre en mouvement sans aucune intervention extérieure et peut provoquer des dommages importants s'il n'est pas correctement bloqué.



Ne pas dépasser la charge maximale (WLL) admissible.



L'engin PW III **n'est pas** équipé d'un frein à main.
Pour cette raison, il est **impératif** de bloquer l'engin PW-III avec des cales sur les terrains en pente.



L'abaissement de la charge entraîne un risque inévitable d'écrasement des pieds. Il faut respecter une distance suffisante. Le risque est particulièrement grand pour les enfants.



NON AUTORISÉ ACTIVITES:

Toute **modification effectuée** sur l'appareil de la propre autorité de l'utilisateur ainsi que l'emploi par ce dernier de dispositifs auxiliaires éventuellement réalisés par lui-même, représentent un risque de danger corporel ou mortel et sont, en conséquence, fondamentalement **interdits!!**

S'assurer que les **largeurs d'ouverture/dimensions nominales** et la **charge admissible (WLL)** de l'appareil ne sont pas dépassées

Il est strictement interdit de procéder à des transports ne répondant pas à l'affectation de l'appareil, p. ex. :

- transport de personnes ou d'animaux,
- transport de paquets de matériaux de construction, d'objets et de matériaux non décrits dans les présentes instructions,
- Attacher des charges avec des cordes, chaînes, etc à l'appareil.



• L'appareil ne peut être utilisé que pour l'usage prévu dans la notice d'instructions, en respectant les règles de sécurité en vigueur, ainsi que les dispositions correspondantes de la déclaration de conformité.

- Tout autre usage est considéré comme non conforme à l'usage prévu et est interdit !
- Les règles légales de sécurité et de prévention des accidents applicables sur le lieu d'utilisation doivent également être respectées.



Avant chaque utilisation, l'utilisateur doit s'assurer que :

- L'appareil est adapté à l'usage prévu
- L'appareil est en bon état
- Les charges peuvent être soulevées

En cas de doute il convient de contacter le fabricant.

2.2 Vue d'ensemble et structure



1	Poignée
2	Levier de commande pour cylindre de levage
3	Fourches (adjustable)

Fig.1

2.3 Caractéristiques techniques

Elévation max. Charge:	Largeur max. Palette:	Largeur:	Longueur:	Hauteur:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Pression roues:	Volume huile hydraulique:	Types d'huile:		
Grandes 3,5 kg/cm ² (min. 2,7 /max. 3 bar)	Cylindre bleu/noir.....0,5 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5		
Petites 2 kg/cm ²	Cylindre gris 0,3 l			

2.4 Caractéristiques techniques

Les caractéristiques techniques détaillées (par ex. charge maximale, poids propre, etc.) figurent dans la plaque signalétique.

3 Sécurité

3.1 Instructions de sécurité



Danger de mort !

Désigne un danger. Provoque des blessures graves ou la mort s'il n'est pas évité.



Situation dangereuse !

Désigne une situation dangereuse. Risque de blessures légères ou mineures, ou de dommages matériels si elle n'est pas évitée.



Interdiction !


Désigne une interdiction. Son non-respect entraîne des blessures graves, la mort ou des dommages matériels.




Informations importantes ou des conseils utiles sur l'usage.

3.2 Signalisation de sécurité

PANNEAUX D'AVERTISSEMENT

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Risque d'écrasement des mains.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

PANNEAUX OBLIGATION

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Définition personnel spécialisé / expert

Les travaux d'installation, de maintenance et de réparation sur cet appareil doivent être effectués uniquement par du personnel spécialisé ou des experts.

Dans la mesure où cela concerne cet appareil, le personnel spécialisé ou les experts doivent posséder les connaissances professionnelles requises dans les domaines ci-après :

- en mécanique
- en hydraulique
- en pneumatique
- en électricité

3.4 Mesures de sécurité personnelle



- Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.
- L'appareil et tous les appareils sur et dans lesquels l'appareil est monté ne peuvent être utilisés que par des personnes dûment mandatées, qualifiées et habilitées.



- Seules les appareils équipées de **poignées** peuvent être **dirigées à la main**.
Sinon, il y a un risque de blessure aux mains !

3.5 Equipment de protection

Conformément aux exigences techniques de sécurité, l'équipement de protection comprend:

- des vêtements de protection
- des gants de protection
- des chaussures de sécurité

3.6 Protection contre les accidents



- Protéger largement la zone de travail pour empêcher l'accès des personnes non autorisées, *en particulier des enfants*.
- **Attention en cas d'orage - danger de foudre!**
En fonction de l'intensité de l'orage, arrêtez de travailler avec l'appareil si nécessaire.



- Eclairer suffisamment la zone de travail !
- **Attention aux matériaux de construction mouillés, gelés, glacés et sales !**
Il y a un risque que le matériel de préhension glisse. → DANGER D'ACCIDENT !

3.7 Essai de fonctionnement et inspection visuelle

3.7.1 Généralités



- Le fonctionnement et l'état de l'appareil doivent être vérifiés avant chaque utilisation.
- N'effectuez l'entretien, le graissage et la remise en état de l'engin que lorsque celui-ci est à l'arrêt !



- En cas de défauts impliquant la sécurité, l'engin ne pourra être remis en service qu'après leur élimination complète.
- En présence de fissures, fentes ou parties endommagées quelconques sur des éléments quelconques de l'engin, il faut **immédiatement** arrêter d'utiliser l'engin.

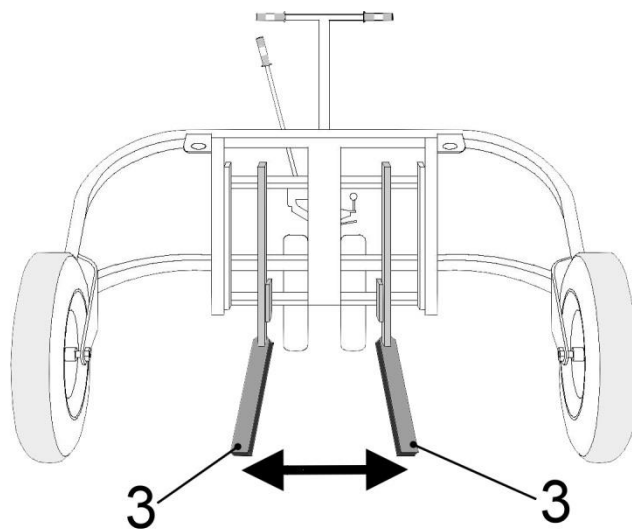


- Les instructions de service de l'engin doivent pouvoir être consultées à tout moment sur son lieu d'utilisation.
- Ne pas retirer la plaque signalétique apposé sur l'engin.
- Remplacer les panneaux indicateurs illisibles (panneaux d'interdiction ou d'avertissement).

4 Réglage et fonctionnement

4.1 Réglage

- Avant de commencer à travailler avec l'engin (PW-III), il faut régler les fourches (3) en fonction de l'intervalle nécessaire.
- Les fourches (3) ajustables peuvent être adaptées aux dimensions de la palette.



3	Fourches
---	----------

Abb. 1

4.2 Fonctionnement

- Pour abaisser les bras de fourche (3), actionner le **levier de commande II** situé sur le vérin hydraulique dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, ce qui permet d'obtenir un abaissement progressif en douceur.
- Dès que les bras de fourche (3) sont suffisamment abaissés, l'appareil (PW-III) peut être déplacé sous la palette à soulever.
- Pour soulever la charge (palette), faire passer [le levier de levage I de la position 1 à la position 2] et inversement pour atteindre la hauteur souhaitée (hauteur maximale 200 mm).
Tenir compte du fait que l'action n'a lieu que lorsque **levier de commande II est en position 1**.
- L'appareil (PW-III) peut maintenant être déplacé vers sa destination. Pour abaisser la charge (palette), actionner le **levier de commande II** situé sur le vérin hydraulique dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, ce qui permet d'obtenir un abaissement progressif en douceur.



L'abaissement de la charge crée un point d'écrasement inévitable pour les pieds. C'est pourquoi il faut toujours garder ses distances. Les enfants sont particulièrement menacés.



L'engin (PW-III) **n'est pas** équipé d'un frein à main. Pour cette raison, il est **impératif** de bloquer l'engin (PW-III) avec des cales sur les terrains en pente. Pour éviter un déplacement éventuel de l'engin. **Risque d'accident !!!**

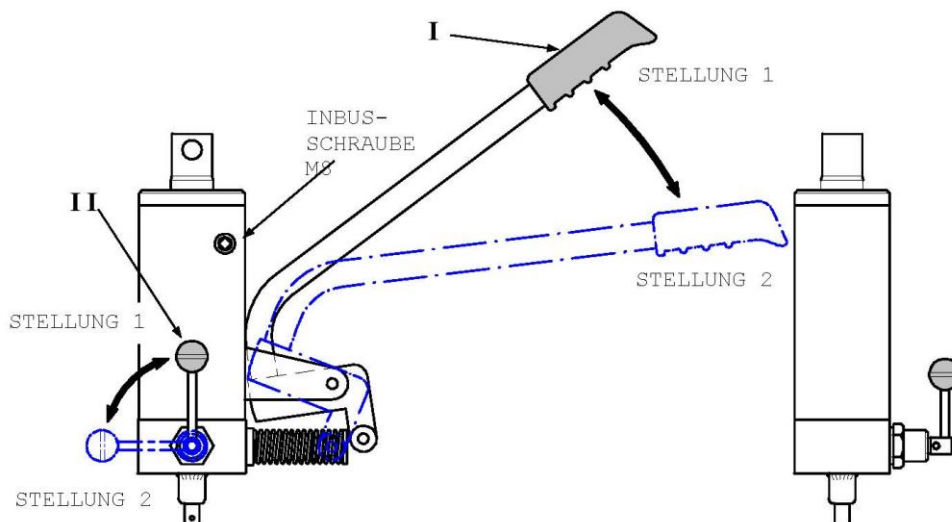


Abb. 2



- Vérifier que l'engin (PW-III) est en position basse lorsqu'il n'est pas en service. Ceci permet d'augmenter la durée de vie du circuit hydraulique.

4.2.1 Ajouter de l'huile hydraulique

Procéder comme suit s'il faut ajouter de l'huile dans le cylindre :

- Abaisser les longerons de fourche (3/fig. 1) du chariot de levage en tournant le **levier de commande II** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Desserrer la vis à six pans **creux M8** se trouvant sur le cylindre (voir ill. 2) et ajouter de l'huile par cette ouverture jusqu'à ce qu'elle déborde.

5 Maintenance et entretien

5.1 Maintenance



Pour que l'appareil fonctionne parfaitement, pour assurer sa sécurité de fonctionnement et une longue durée de vie, il est impératif d'effectuer les opérations de maintenance spécifiées dans le tableau ci-dessous aux intervalles prescrits.

Utiliser **exclusivement des pièces de rechange d'origine** ; la garantie ne s'applique pas dans le cas contraire.

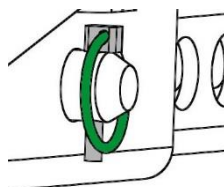


Tous les travaux effectués sur l'appareil ne sont qu'effectués en état dépressurisé, sans courant et désaffecté!!!°

5.1.1 Mécanique

DÉLAI DE MAINTENANCE	Travaux à réaliser
Inspection initiale après 25 heures de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez ou resserrez toutes les vis de fixation. (ne peut être effectuée que par une personne qualifiée).
Toutes les 50 heures de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> Resserrez toutes les vis de fixation (veillez à ce que les vis soient resserrées selon les couples de serrage valables des classes de résistance correspondantes). Vérifiez le bon fonctionnement de tous les éléments de fixation existants (tels que les goupilles fendues articulées) et remplacez les éléments de fixation défectueux. 1) Vérifiez le bon fonctionnement de tous les joints, guides, axes et engrenages, chaînes, réajustez ou remplacez-les si nécessaire. Vérifiez l'usure des mâchoires de préhension (s'il y en a) et nettoyez-les, remplacez-les si nécessaire. Graisser/lubrifier tous les guides coulissants, crémaillères, joints de pièces mobiles ou composants de machines existants pour réduire l'usure et pour un mouvement optimal (graisse recommandée : Mobilgrease HXP 462). Lubrifiez tous les graisseurs (s'il y en a) avec un pistolet graisseur.
Au moins 1x par an (raccourcir l'intervalle d'essai dans des conditions de fonctionnement difficiles)	<ul style="list-style-type: none"> Inspection de toutes les pièces de suspension, ainsi que des boulons et des oreilles. Inspection des fissures, de l'usure, de la corrosion et de la sécurité fonctionnelle par un expert.



1)



5.5 Informations concernant la plaque signalétique



- Le type et le numéro de l'appareil ainsi que l'année de construction sont des informations importantes pour identifier l'appareil. Elles doivent toujours être indiquées pour des commandes de pièces de rechange, des demandes de garantie et d'autres questions en liaison avec l'appareil.
- La charge maximale indique la capacité de charge maximale (WLL) pour laquelle l'appareil est conçu. La charge maximale (WLL) **ne doit** pas être dépassée.
- Le poids propre défini sur la plaque signalétique doit être pris en compte lors de l'utilisation avec un engin de levage / engin porteur (par ex. grue, palan, chariot élévateur, excavateur ...).

XXX-XXX-XXX			
Art.-Nr.:	12345678		
SN:	31234567-00010-00001		
Baujahr/Year of manufacture:	20XX		
Eigengewicht/ Dead Weight:	00,000 kg/ 00,000 lbs	Probst GmbH Gottlieb-Daeniker-Str. 6 71729 Erdmannhausen Germany www.probst-handling.com	20356
Tragfähigkeit/ Working Load Limit:	00,000 kg/ 00,000 lbs	UK CA	
Greifbereich/ Gripping Range:	0.000-0.000 mm/ 0,00 -0,00 in	CE	
Eintauchtiefe/ Inside Height:	0000 mm/ 0000 in	Made in Germany	
		 4 854979 583282	

Exemple:

5.6 Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST



Lors de chaque location/prêt d'un engin PROBST, les **instructions d'emploi originales** correspondantes **doivent impérativement** être jointes (si la langue n'est pas celle de l'utilisateur, une traduction des instructions d'emploi originales dans la langue adéquate doit être fournie) !

6 Elimination / recyclage des appareils et des machines



Le produit **ne doit être** mis hors service et préparé pour l'élimination / le recyclage que par un personnel qualifié. Les **composants individuels** présents (tels que les métaux, les plastiques, les liquides, les piles/accumulateurs, etc.) **doivent être** éliminés/recyclés conformément aux lois et aux **réglementations nationales/locales en vigueur en matière d'élimination des déchets!**



Le produit ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères!

Preuve de maintenance



La garantie ne peut s'appliquer pour cet appareil qu'à condition que les travaux de maintenance prévus aient été effectués (par un atelier spécialisé et autorisé) ! Après la réalisation de travaux de maintenance périodiques, il faudra nous transmettre sans délai la présente attestation de maintenance (signée et revêtue de votre cachet). ¹⁾

¹⁾ par email à: service@probst-handling.de / par fax ou par courrier.

Opérateur: _____
 Modèle: _____ N° de commande.: _____
 N° de appareil: _____ Année de construction: _____

Première inspection après 25 heures de service		
Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom

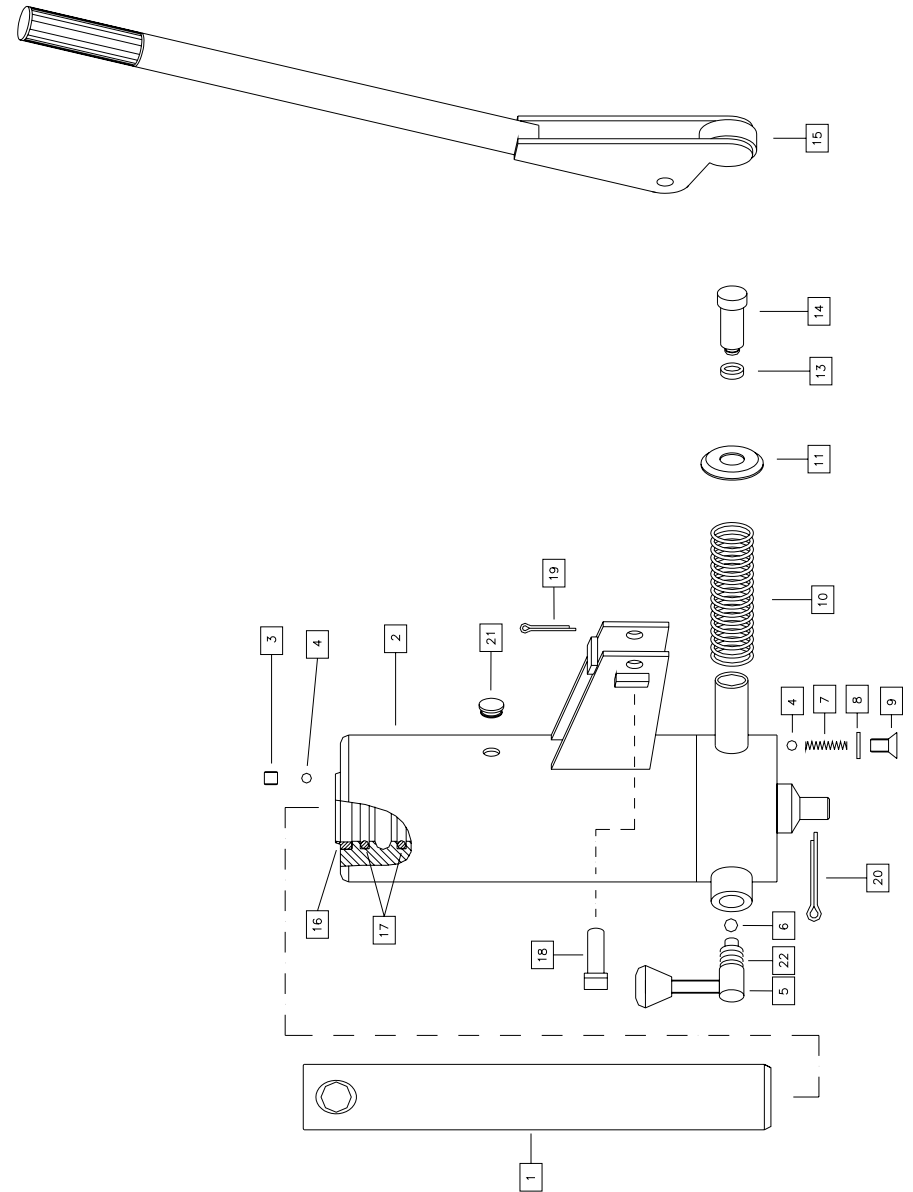
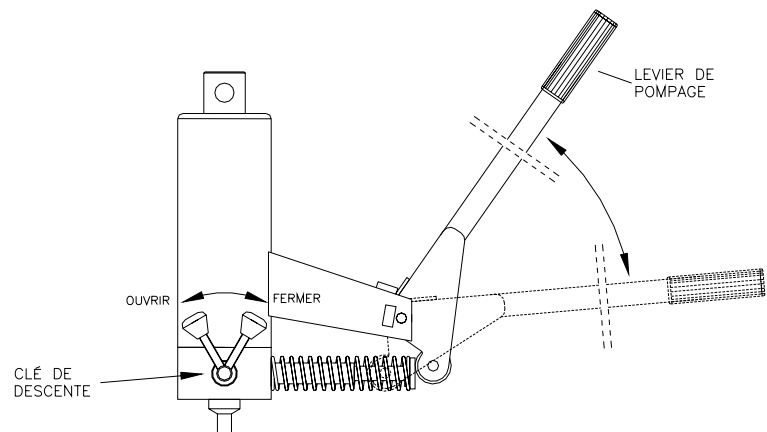
Toutes les 50 heures de service		
Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom
		Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom
		Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom

Au minimum 1 fois par an		
Date:	Opérations à effectuer:	Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom
		Maintenance de firme:
		<i>Pistil</i>
	
		Nom / Nom

FONCTIONNEMENT

ELEVATION: -FERMER LA CLÉ DE DESCENTE
-ACTIONNER LE LEVIER DE POMPAGE

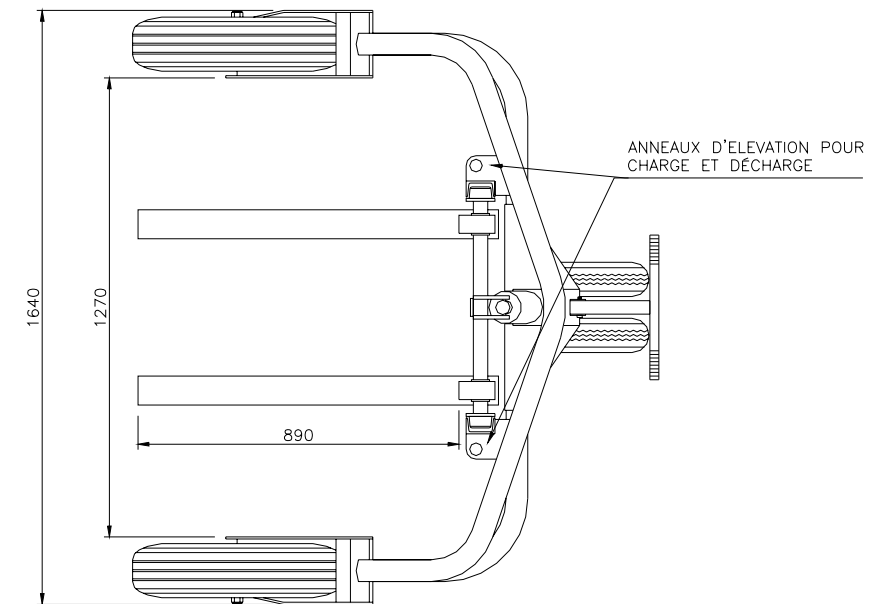
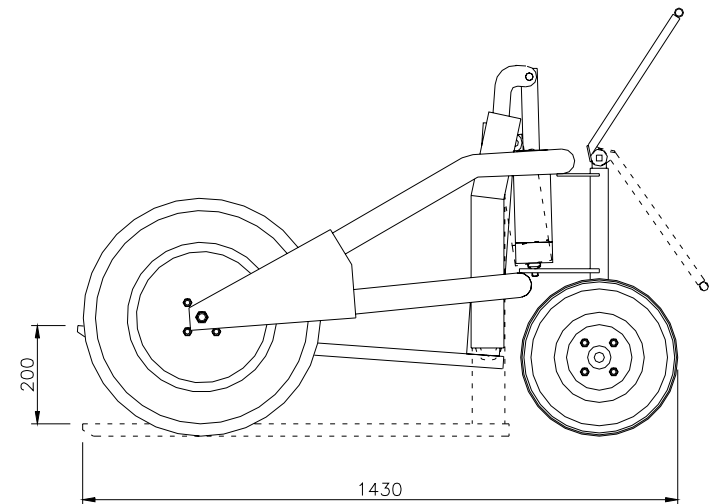
DESCENTE:-OUVRIR LA CLÉ DE DESCENTE



PIECES DE HYDRAULIQUE DE TRANSPALETTE

N°	CODE	DESIGNATION
1	030800	Piston
2	030100	Corps hydraulique
3	032100	Vis
4	031400	Bille 6 mm.
5	030400	Clé Descente
6	031300	Bille 8 mm.
7	031200	Ressort
8	031900	Rondelle
9	032000	Vis
10	031100	Ressort
11	030900	Protectour
12	031000	Collier
13	031700	Joint O.R.
14	030300	Pistón de pompage
15	030200	Barre
16	031800	Racloir
17	031500	Joint
18	032300	Goujon
19	100000	Goupille
20	110000	Goupille
21	032200	Bouchon
22	031600	Joint

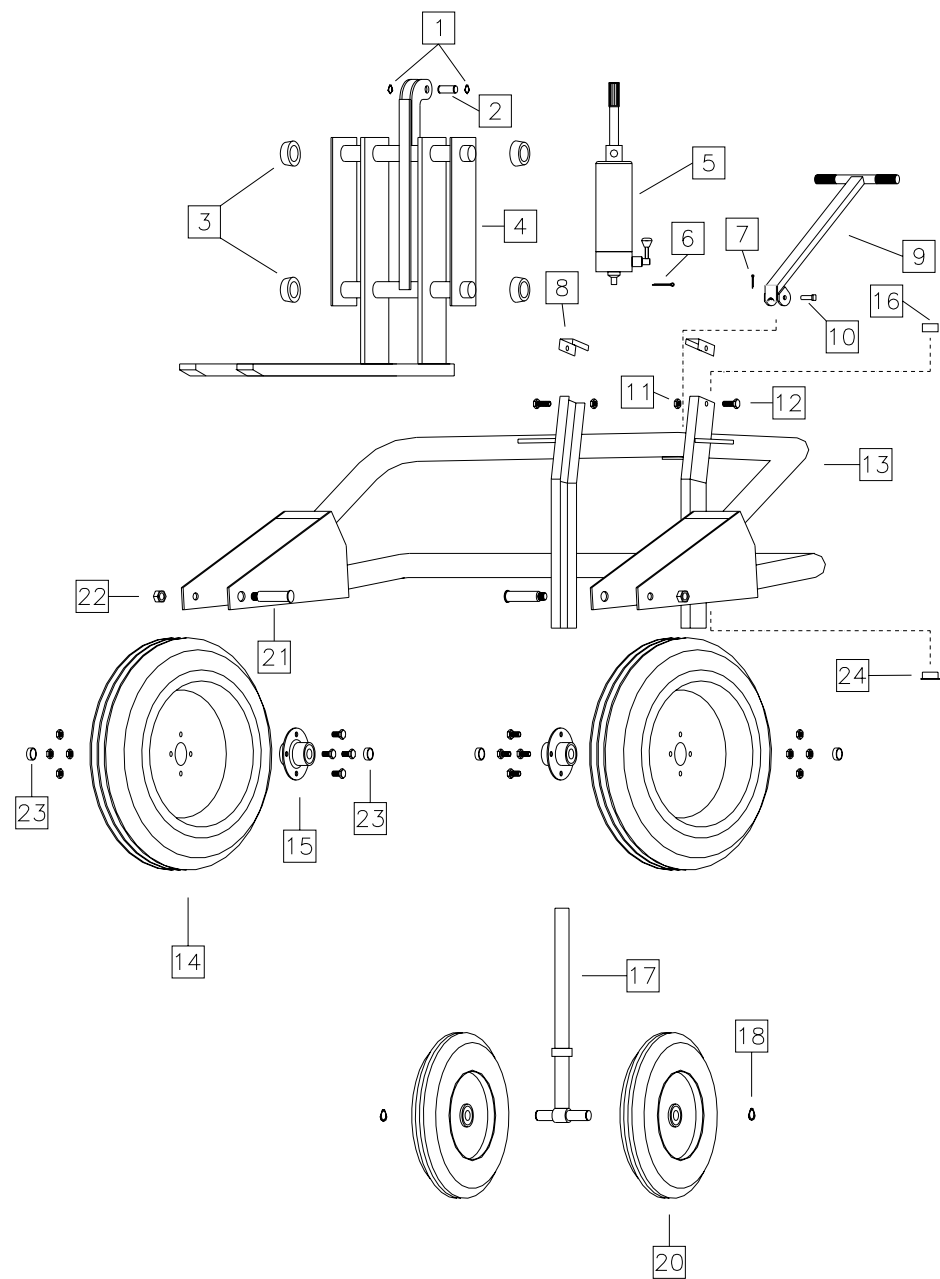
CHARACTERISTIQUES TECHNIQUES



POIDS NET: 173 kg.
CHARGE MAXIMUM: 1.500 kg.

PIECES DE TRANSPALETTE H-2

N°	CODE	DESIGNATION
1	360000	Anneau Ø18
2	090000	Goujon Ø18
3	300000	Galet
4	020000	Ensemble fourche
5	030000	Hydraulique
6	110000	Goupille 5x50
7	100000	Goupille 3x30
8	320000	Support timon
9	060000	Timon
10	032300	GoujonØ10
11	160000	Ecrou M-12
12	180000	Vis 12x30
13	010000	Chassis H-2
14	280000	Roue 155-13"
15	220001	Moyeux Asier H-2
16	330000	Bague auto-lubrifiant
17	040000	Axe direction
18	200000	Anneau Ø25
20	270000	Roue 3.50-8"
21	050000	Axe H-2
22	190000	Ecrou autobloq. M-18
23	260000	Bague separateur
24	340000	Bague auto-lubrifiant avec bord



PW-III



IT | Istruzioni d'uso

Indice

1	Certificato di conformità norme CE.....	3
2	Aspetti generali.....	4
2.1	Uso autorizzato	4
2.2	Panoramica e struttura	5
2.3	Technische Merkmale	5
2.4	Dati tecnici	5
3	Sicurezza	6
3.1	Simboli di sicurezza.....	6
3.2	Segni di sicurezza	6
3.3	Definizione di personale specializzato	6
3.4	Misure di sicurezza personali	7
3.5	Equipaggiamento antinfortunistico	7
3.6	Protezione contro gli infortuni.....	7
3.7	Controllo funzionale e visivo.....	7
3.7.1	Generale	7
4	Impostazione e funzionamento.....	8
4.1	Impostazione	8
4.2	Il funzionamento	9
4.2.1	Rifornimento di olio idraulico.....	9
5	Cura e manutenzione	10
5.1	Manutenzione	10
5.1.1	Meccanica	10
5.2	Risoluzione dei problemi	11
5.3	Riparazioni	11
5.4	Procedure di sicurezza.....	11
5.5	Indicazioni per l'etichetta identificativa	12
5.6	Indicazioni per il noleggio/leasing di attrezzature PROBST.....	12
6	Smaltimento / riciclaggio di apparecchi e macchinari	12

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche alle informazioni e alle illustrazioni delle istruzioni per l'uso.

1 Certificato di conformità norme CE

Descrizione: Transpallet PW-III
Modello: PW-III
Articolo n.: 51100011



Produttore: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

La macchina sopra descritta rispetta I requisiti principali delle seguenti normative della EU:

2006/42/CE (linea di guida CE)

I seguenti standard e specifiche tecniche sono utilizzati in estratti:

DIN EN ISO 12100

Sicurezza del macchinario - Principi generali di progettazione - Valutazione del rischio e riduzione del rischio

DIN EN ISO 13857:2008

Sicurezza della macchina — Distanza di sicurezza al fine di evitare pericolo di passaggio sotto e basso carichi sospesi.

Persona autorizzata per CE-documentazione:

Nome: Jean Holderied

Indirizzo: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Firma, dati del sottoscrittore:

Erdmannhausen, 19.12.2023.....

(Eric Wilhelm, Direttore generale)

2 Aspetti generali

2.1 Uso autorizzato

L'apparecchio (PW-III) è adatto solo per il trasporto di pacchi di blocchi su pallet nell'area di cantiere. I pallet devono essere messi di traverso. L'apparecchio (PW-III) può essere utilizzato **solo** su pendenze **non superiori a 15°** e le condizioni prevalenti consentono una movimentazione sicura. È necessario assicurarsi che il terreno sia in grado di sostenere il peso totale. L'apparecchio (PW-III) può iniziare a muoversi da solo su pendenze e causare danni considerevoli se non è sufficientemente fissato.



La capacità di carico ammessa (WLL) non deve essere superata.



L'apparecchio PW-III non è dotato di freno di stazionamento.

Per questo motivo, è assolutamente necessario che l'apparecchiatura sia fissata con blocchi di frenata aggiuntivi sulle pendenze.



Abbassando il carico si crea un punto di schiacciamento inevitabile per i piedi.

Pertanto, è necessario mantenere sempre la distanza. I bambini sono particolarmente a rischio.



ATTIVITA' NON CONSENTITE:

Le modifiche eseguite in proprio sull'apparecchio o l'impiego di dispositivi ausiliari realizzati in proprio possono costituire un pericolo per l'incolumità fisica ed essere causa di lesioni mortali; per questa ragione è fatto assoluto divieto di effettuare modifiche del genere!!

La capacità di portata (WLL) e l'ampiezza nominale dell'apparecchio non possono essere superate.

È fatto divieto assoluto trasportare altre cose o persone insieme all'apparecchio, ad es:

- Trasporto di persone e animali.
- Trasporto di imballaggi contenenti materiali da costruzione o altri oggetti e materiali non indicati nelle presenti istruzioni.
- Il sollevamento di carichi con corde o catene o simili sull'apparecchio.



- L'apparecchio deve essere utilizzato in modo regolare ed esclusivamente per le finalità descritte nelle istruzioni d'uso rispettando le norme sulla sicurezza vigenti e le disposizioni previste dalle norme CE relativamente al certificato di conformità.

- È vietato ogni utilizzo diverso da quello previsto dalle norme!

- Occorre inoltre rispettare le norme sulla sicurezza e sulla prevenzione degli infortuni localmente vigenti.



Prima di ogni utilizzo assicurarsi che:

- L'apparecchio sia adatto all'utilizzo preposto
- le condizioni funzionali e di lavoro dell'apparecchio vengano esaminate
- che i carichi da movimentare siano adatti per questo apparecchio.

In caso di dubbi in merito alle istruzioni rivolgersi al produttore prima dell'utilizzo.

2.2 Panoramica e struttura



1	Maniglia
2	Leva di comando Cilindro di sollevamento
3	Bracci della forcella (regolabili)

Abb.1

2.3 Technische Merkmale

Hub bei Höchstlast:	Höchstbreite Palette:	Breite:	Länge:	Höhe:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Räderdruck:	Hydraulikölmenge:	Öltypen:		
Groß 3,5 kg/cm ² (min. 2,7/max. 3 bar) Klein 2 kg/cm ²	Zylinder blau/schwarz 0,5 l Zylinder grau 0,3 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5		

2.4 Dati tecnici

I dati tecnici specifici (capacità di portata, peso proprio, ecc.) sono specificati nella targhetta identificativa.

3 Sicurezza

3.1 Simboli di sicurezza



Pericolo di vita!

Indica un pericolo. Se non viene osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi infortuni.



Situazione pericolosa!

Indica una situazione pericolosa. Le conseguenze possono essere infortuni e ferite.



Vietato!


Indica un divieto. Se non osservato le conseguenze possono essere la morte o gravi ferite.




Informazioni importanti o suggerimenti utili per l'uso.

3.2 Segni di sicurezza

SEGNI DI AVVERTIMENTO

Simbolo	Significato	Articolo-N.:	Misura:
	Pericolo che le mani restino schiacciate	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

SEGNI OBBLIGATORI

Simbolo	Significato	Articolo-N.	Misura
	Ogni persona coinvolta nelle operazioni di installazione, avviamento, utilizzo, manutenzione e riparazione del dispositivo deve aver letto e compreso le istruzioni d'uso e, in particolare, il capitolo "Sicurezza" qui contenuto.	29040665	Ø30 mm
		29040666	Ø50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definizione di personale specializzato

Lavori di installazione, manutenzione e riparazione di questo apparecchio devono essere eseguiti solo da personale specializzato!

Il personale specializzato deve possedere le seguenti conoscenze tecniche:

- Impianti meccanici
- Impianti idraulici
- Impianti pneumatici
- impianti elettrici

3.4 Misure di sicurezza personali



- Tutti gli operatori devono aver letto e compreso le istruzioni d'uso.
- Solo apersonale qualificato ed autorizzato è concesso l'utilizzo del dispositivo e delle component collegate (dispositivo di sollevamento).



- La **guida manual** è consentita **solo** su dispositivi **con maniglie**.
Altrimenti c'è il rischio di lesioni alle mani!

3.5 Equipaggiamento antinfortunistico

In conformità con i requisiti tecnici relativi alla sicurezza, l'equipaggiamento protettivo è costituito da:

- Indumenti antinfortunistici
- Guanti antinfortunistici
- Scarpe antinfortunistiche

3.6 Protezione contro gli infortuni



- Mettere in sicurezza l'area di lavoro per le persone non autorizzate, soprattutto i bambini, su una vasta area.
- **Attenzione durante i temporali - pericolo di fulmini!**
A seconda dell'intensità del temporale, interrompere il lavoro con l'attrezzatura se necessario.



- Illuminate sufficientemente l'area di lavoro.
- **Attenzione ai materiali da costruzione bagnati, congelati, ghiacciati e sporchi!**
C'è il pericolo che il materiale di presa scivoli via. → PERICOLO DI INCIDENTE!

3.7 Controllo funzionale e visivo

3.7.1 Generale



- Prima di di ogni operazione l'apparecchio deve essere sempre sottoposto ad un controllo funzionale e delle condizioni.
- Gli interventi di manutenzione, di lubrificazione e l'eliminazione delle anomalie devono essere sempre eseguiti a macchina spenta!



- In caso di anomalie che possono pregiudicare la sicurezza, l'apparecchio può essere riutilizzato soltanto dopo l'integrale eliminazione dell'anomalia.
- In caso di crepe, spaccature o parti danneggiate in qualsiasi componente, interrompere immediatamente l'utilizzo.

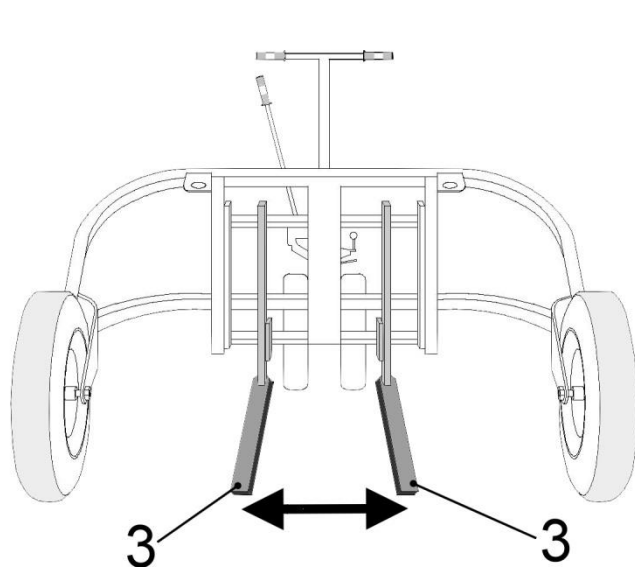


- Le istruzioni d'uso dell'apparecchio devono essere sempre accessibili in corrispondenza del luogo d'impiego.
- La targhetta identificativa applicata all'apparecchio non deve essere rimossa.
- Simboli non riconoscibili (come regolamenti o divieti) devono essere sostituiti.

4 Impostazione e funzionamento

4.1 Impostazione

- Prima di lavorare con il dispositivo (PW-III), è necessario regolare i bracci della forcella (3) alla distanza richiesta.
- Le forche (3) sono regolabili e possono quindi essere continuamente adattate alle dimensioni del pallet.



3	Lance biforcute
---	-----------------

Abb. 1

4.2 Il funzionamento

- Per abbassare i bracci della forcella (3), ruotare la **leva di comando II** sul cilindro idraulico in senso antiorario per ottenere un abbassamento delicato e graduale.
- Non appena i bracci delle forche (3) sono sufficientemente abbassati, l'apparecchio (PW-III) può essere spostato sotto il pallet da sollevare.
- Per sollevare il carico (pallet), spostare **la leva di sollevamento I dalla posizione 1 alla posizione 2** e viceversa per raggiungere l'altezza desiderata (altezza massima 200 mm). Si noti che l'azione avviene solo quando **la leva di comando II è in posizione 1**
- L'apparecchio (PW-III) può ora essere spostato a destinazione. Per abbassare il carico (pallet), ruotare la **leva di comando II** del cilindro idraulico in senso antiorario per ottenere un abbassamento dolce e graduale.



Abbassando il carico si crea un punto di schiacciamento inevitabile per i piedi. Pertanto, è necessario mantenere sempre la distanza. I bambini sono particolarmente a rischio.



L'apparecchio (PW-III) è dotato di **nessun** freno di stazionamento.

Per questo motivo, è **assolutamente** necessario bloccare ulteriormente l'apparecchio (PW-III) con dei freni in pendenza. Per evitare che l'apparecchio si sposti. **Pericolo di incidenti!"**

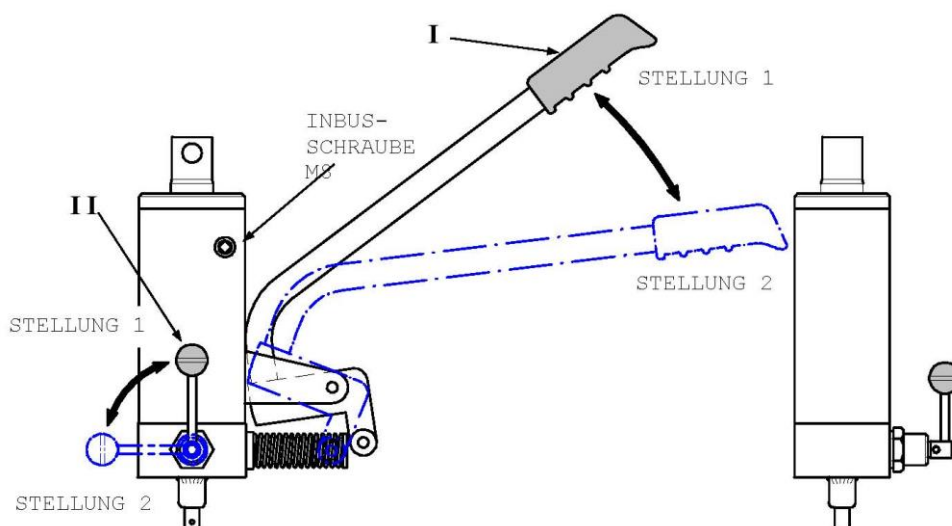


Abb. 2



- Assicurarsi che l'apparecchio (PW-III) sia in posizione abbassata quando non è in funzione. Questo aumenta la durata dell'impianto idraulico.

4.2.1 Rifornimento di olio idraulico

Se è necessario rabboccare l'olio del cilindro, procedere come segue:

- Abbassare le forche del carrello (3/Fig. 1) ruotando la **leva di comando II** in senso antiorario.
- Allentare la **vite a brugola M8** sul cilindro (vedere Fig. 2) e rabboccare l'olio attraverso questa apertura fino a farlo traboccare.

5 Cura e manutenzione

5.1 Manutenzione



Affinché l'apparecchio funzioni perfettamente e per garantire la sua sicurezza ed una lunga durata, è necessario effettuare le operazioni di manutenzione precisate nella tabella qui di seguito agli intervalli prescritti.

Utilizzare **solo parti di ricambio originali**, altrimenti decade la garanzia.

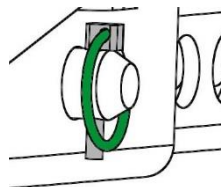


Tutte le operazioni devono essere effettuate solamente quando l'apparecchio è spento, chiuso, senza pressione e senza corrente!

5.1.1 Meccanica

PERIODO DI MANUTENZIONE	Lavori da svolgere
Ispezione iniziale dopo 25 ore di funzionamento	<ul style="list-style-type: none"> Controllare o serrare tutte le viti di fissaggio (devono essere eseguite solo da una persona qualificata).
Ogni 50 ore di funzionamento	<ul style="list-style-type: none"> Serrare nuovamente tutte le viti di fissaggio (assicurarsi che le viti siano serrate secondo le coppie di serraggio valide delle corrispondenti classi di resistenza). Controllare il corretto funzionamento di tutti gli elementi di sicurezza esistenti (ad es. perni pieghevoli) e sostituire gli elementi di sicurezza difettosi. → 1) Controllare tutti i giunti, le guide, i perni e i pignoni, le catene per verificarne il corretto funzionamento, riaggiustarle o sostituirle se necessario. Controllare l'usura delle ganasce di presa (se presenti) e pulirle, se necessario sostituirle. Tutte le guide, cremagliere e le giunzioni esistenti di parti in movimento o componenti della macchina devono essere ingrassate / lubrificate per ridurre l'usura e per ottenere sequenze di movimento ottimali (grasso raccomandato: Mobilgrease HXP 462). Lubrificare tutti gli ingrassatori (se presenti) con l'ingrassatore.
Almeno 1x all'anno (accorciare l'intervallo di ispezione in caso di condizioni operative difficili)	<ul style="list-style-type: none"> Ispezione di tutte le parti di sospensione, nonché di bulloni e staffe. Ispezione di crepe, usura, corrosione e sicurezza funzionale da parte di un esperto.

1)



5.2 Risoluzione dei problemi

Anomalia	Causa	Risoluzione
Il carrello per bancali non si solleva	La valvola è aperta	Chiudere la valvola
Il carrello per bancali non si abbassa	Difetto della valvola	Controllare la valvola e se necessario sostituire
Il carrello per bancali sterza con difficoltà	Difetto dello sterzo. Pressione delle gomme troppo bassa.	Controllare lo sterzo Controllare la pressione delle gomme

5.3 Riparazioni



- Gli interventi di riparazione dell'apparecchio possono essere eseguiti esclusivamente da persone che possiedono le conoscenze e la competenza necessarie.
- Prima di rimettere in funzione l'unità, **deve** essere effettuata un'ispezione straordinaria da parte di una persona qualificata o di un esperto.

5.4 Procedure di sicurezza



- L'azienda deve provvedere affinché l'apparecchio venga sottoposto all'ispezione di un esperto almeno una volta all'anno e che le anomalie riscontrate vengano tempestivamente eliminate (→ regolamento DGUV 100-500).
- Rispettare le disposizioni previste in materia dalle norme CE indicate nel certificato di conformità!!
- L'ispezione peritale può essere eseguita anche dal produttore Probst GmbH. Contattateci all'indirizzo: service@probst-handling.de
- Dopo l'esecuzione del controllo e l'eliminazione delle anomalie riscontrate sull'apparecchio raccomandiamo di applicare in un punto ben visibile la targhetta "Sachkundigenprüfung / Expert inspection". (Articolo-No.: 2904.0056+sticker di controllo con data)



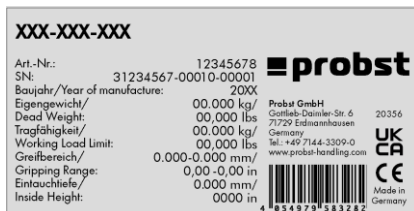
Il controllo deve essere documentato da un esperto!

Apparecchio	Anno	Data	Esperto	Società

5.5 Indicazioni per l'etichetta identificativa



- Modello, numero di matricola e anno di produzione sono molto importanti per l'identificazione del vostro apparecchio. Se avete bisogno di informazioni in merito alle parti di ricambio, garanzia o altri dettagli specifici fate riferimento a queste informazioni.
- La capacità di portata massima (WLL) indica il carico Massimo che può essere sollevato con l'apparecchio. Non superare la capacità di portata (WLL) indicata.
- Se utilizzate l'apparecchio unitamente ad un'altra macchina operatrice (gru, argano, carrello elevatore, escavatore) tenete in considerazione anche il peso netto dell'apparecchio.



Esempio:

5.6 Indicazioni per il noleggio/leasing di attrezzature PROBST



Ad ogni noleggio/leasing delle attrezzature PROBST è obbligatorio includere le **istruzioni d'uso originali** (a seconda della lingua del paese dell'utilizzatore, verrà fornita in aggiunta la traduzione delle istruzioni d'uso originali)!

6 Smaltimento / riciclaggio di apparecchi e macchinari



Il prodotto può essere messo fuori servizio e preparato per lo smaltimento / riciclaggio **solo** da personale qualificato. I **singoli componenti** esistenti (come metalli, plastiche, liquidi, batterie/accumulatori ecc.) devono essere **smaltiti/riciclati in conformità alle leggi e alle norme di smaltimento specifiche del paese!**



Il prodotto non deve essere smaltito nei rifiuti domestici!

Certificato di manutenzione



Le richieste di garanzia sono valide solo se il programma di manutenzione specificato è stato adeguatamente rispettato (presso un officina specializzata). Dopo ogni intervento di manutenzione il seguente modulo deve essere compilato, timbrato e firmato e spedito a noi immediatamente. ¹⁾

¹⁾ via e-mail a: service@probst-handling.de / via fax o post

Operatore: _____
 Modello apparecchio: _____ Articolo N.: _____
 Apparecchio N.: _____ Anno di fabbricazione: _____

Prima ispezione dopo 25 ore di funzionamento

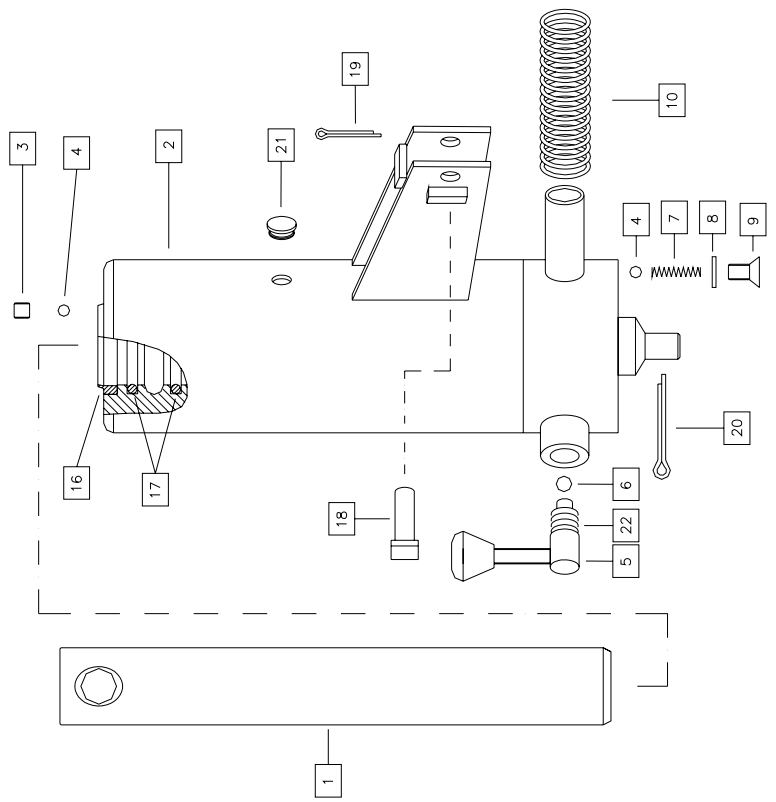
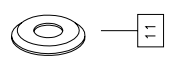
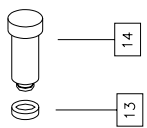
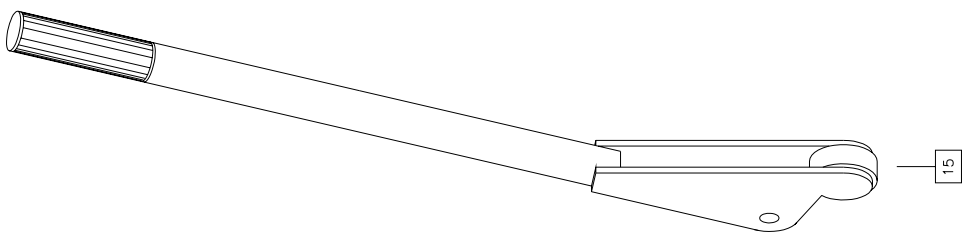
Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma

Dopo 50 ore di funzionamento

Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma

Minimo 1 volta all'anno

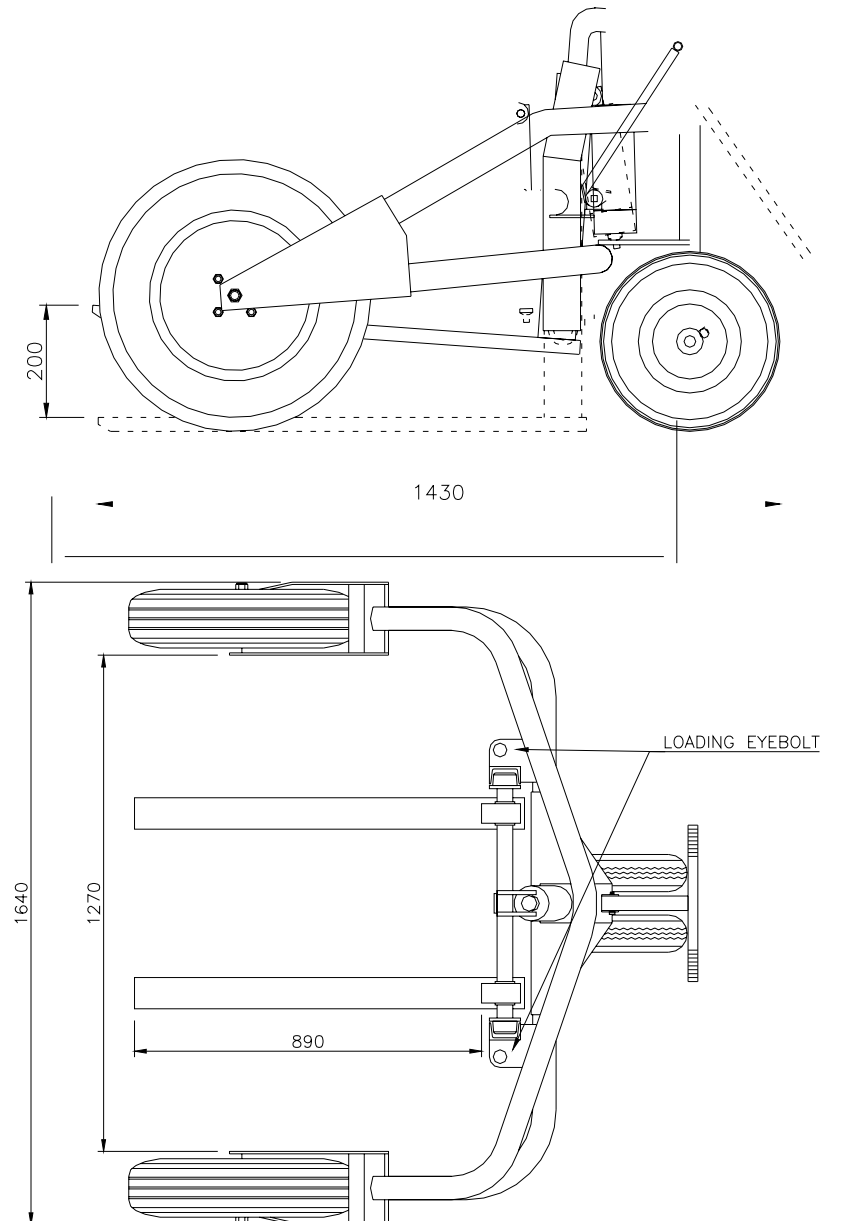
Data:	Lavoro di manutenzione:	Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma
		Ispezione effettuata da:
		<i>Timbro</i>
	
		Nome / Firma



HYDRAULIC OF PALLET TRUCK H-2. SPARE PARTS

Nº	CODE	DESIGNATION
1	030800	Piston
2	030100	Hydraulic stiff
3	032100	Prisoner
4	031400	Ball 6 mm.
5	030400	Wrench
6	031300	Ball 8 mm.
7	031200	Spring
8	031900	Washer
9	032000	Screw
10	031100	Spring
11	030900	Protective
13	031700	Towing eye
14	030300	Offset piston
15	030200	Hyd. Handle
16	031800	Scraper
17	031500	O Ring
18	032300	Bolt $\varnothing 10$
19	100000	Pin 3x30
20	110000	Pin 5x50
21	032200	Cap
22	031600	O Ring

TECHNICAL CHARACTERISTICS



MAXIMUM LOAD CAPACITY: 1,500 Kg

PALLET TRUCK H-2 SPARE PARTS

Nº	CODE	DESIGNATION
1	360000	Ring Ø18
2	090000	Bolt Ø18
3	300000	Roller
4	020000	Fork grouping
5	030000	Hydraulic
6	110000	Pin 5x50
7	100000	Pin 3x30
8	320000	Forks frontwall cover
9	060000	Handle
10	032300	Bolt Ø10
11	160000	Nut M-12
12	180000	Screw 12X30
13	010000	Chassis H-2
14	280000	Wheel 155-13"
15	220001	Steel axle housing H-2
16	330000	Self-lubricated bushing
17	040000	Guiding axle
18	200000	Ring Ø25
20	270000	Wheel 3.50-8"
21	050000	Axle H-2
22	190000	Auto-locking nut M-18
23	260000	Separating bushing
24	340000	Self- lubricated bushing with rim

